

The logo for the state of North Rhine-Westphalia (NRW) features the letters "NRW." in a large, bold, black font. The letters are filled with four different photographs of women's faces, showing various expressions and backgrounds.

Demografischer Wandel. Die Stadt, die Frauen und die Zukunft.

"Frauen in Hilchenbach 2020: Zerrieben zwischen Beruf, Kind(ern) und Seniorenpflege?"

Zu meiner Person:

- Frank Luschei, Diplom-Psychologe
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der UNI Siegen und bei der IMBA Consulting in Wenden
- Forschungsprojekte zur Arbeitsmarkt-, Sozial- und Gesundheitspolitik (SGB II, III, IX, XII)
- Auftraggeber: Bundes- und Landesministerien sowie das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB)
- seit 2006: Freiberuflich tätiger Diplom-Psychologe
- 2006: Repräsentative Seniorenbefragung in Bad Sassendorf
- 2007: Forschungsprojekt für die Bundesagentur für Arbeit

Gliederung:

1. Die demografische Debatte
2. Demografie – was ist das?
3. Demografische Daten für Deutschland
4. Demografische Daten für Hilchenbach
5. Zerrfaktor Beruf
6. Zerrfaktor Kind(er)
7. Zerrfaktor Seniorenpflege
8. Ein Konzept für Hilchenbach

Gliederung:

1. Die demografische Debatte
2. Demografie – was ist das?
3. Demografische Daten für Deutschland
4. Demografische Daten für Hilchenbach
5. Zerrfaktor Beruf
6. Zerrfaktor Kind(er)
7. Zerrfaktor Seniorenpflege
8. Ein Konzept für Hilchenbach

Die demografische Debatte

- „Jeder für sich. Wie der Kindermangel eine Gesellschaft von Egoisten schafft“. SPIEGEL Nr. 10/2006
- Deutschland bei den Geburtenzahlen „weltweit auf dem letzten Platz“. Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung, 2006
- Die deutsche Bevölkerung ist „kindvergessen“. Bischof Huber 2006
- Deutschland wird zum „Schwundland“ Christian Schwägerl: Schwundland, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung, 15.3.2006
- „Aufstand der Alten“ ZDF-Dokufiction Januar 2006
- „Zwei Drittel der rund 600 000 Pflegebedürftigen in Heimen sind inzwischen wieder auf Sozialhilfe angewiesen“ HANDELSBLATT, Mittwoch, 8. Juni 2005)

Gliederung:

1. Die demografische Debatte
2. Demografie – was ist das?
3. Demografische Daten für Deutschland
4. Demografische Daten für Hilchenbach
5. Zerrfaktor Beruf
6. Zerrfaktor Kind(er)
7. Zerrfaktor Seniorenpflege
8. Ein Konzept für Hilchenbach

Demografie – was ist das?

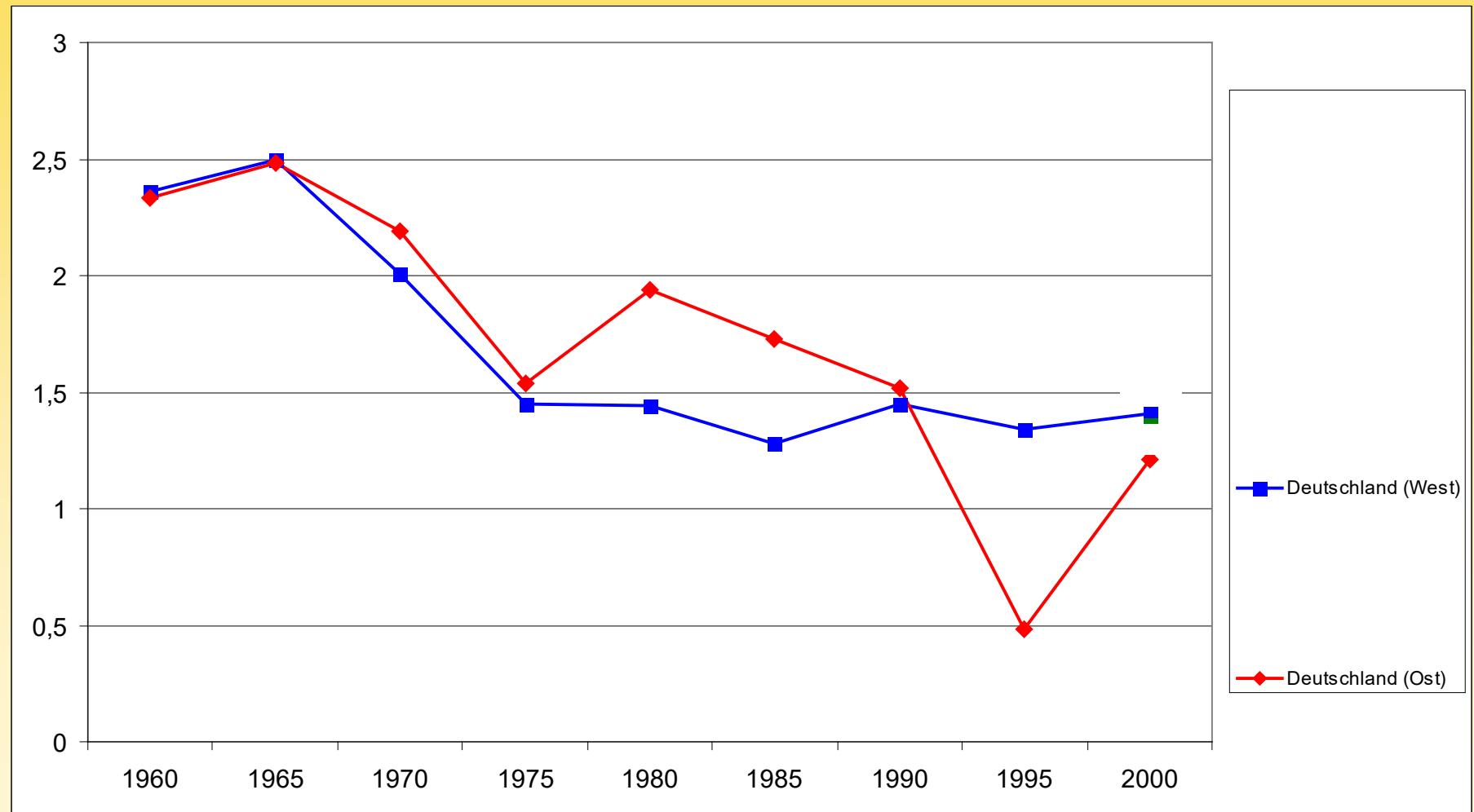
... eine wissenschaftliche Disziplin, die sich mit der Beschreibung und Erklärung der menschlichen Bevölkerungen befasst, z.B.

- Bevölkerungsstruktur (z.B. Geschlecht, Alter),
- Bevölkerungsbewegung (Geburtenzahlen, örtliche Mobilität, Bevölkerungssaldo, Migrationssaldo)
- Bevölkerungsgeschichte.

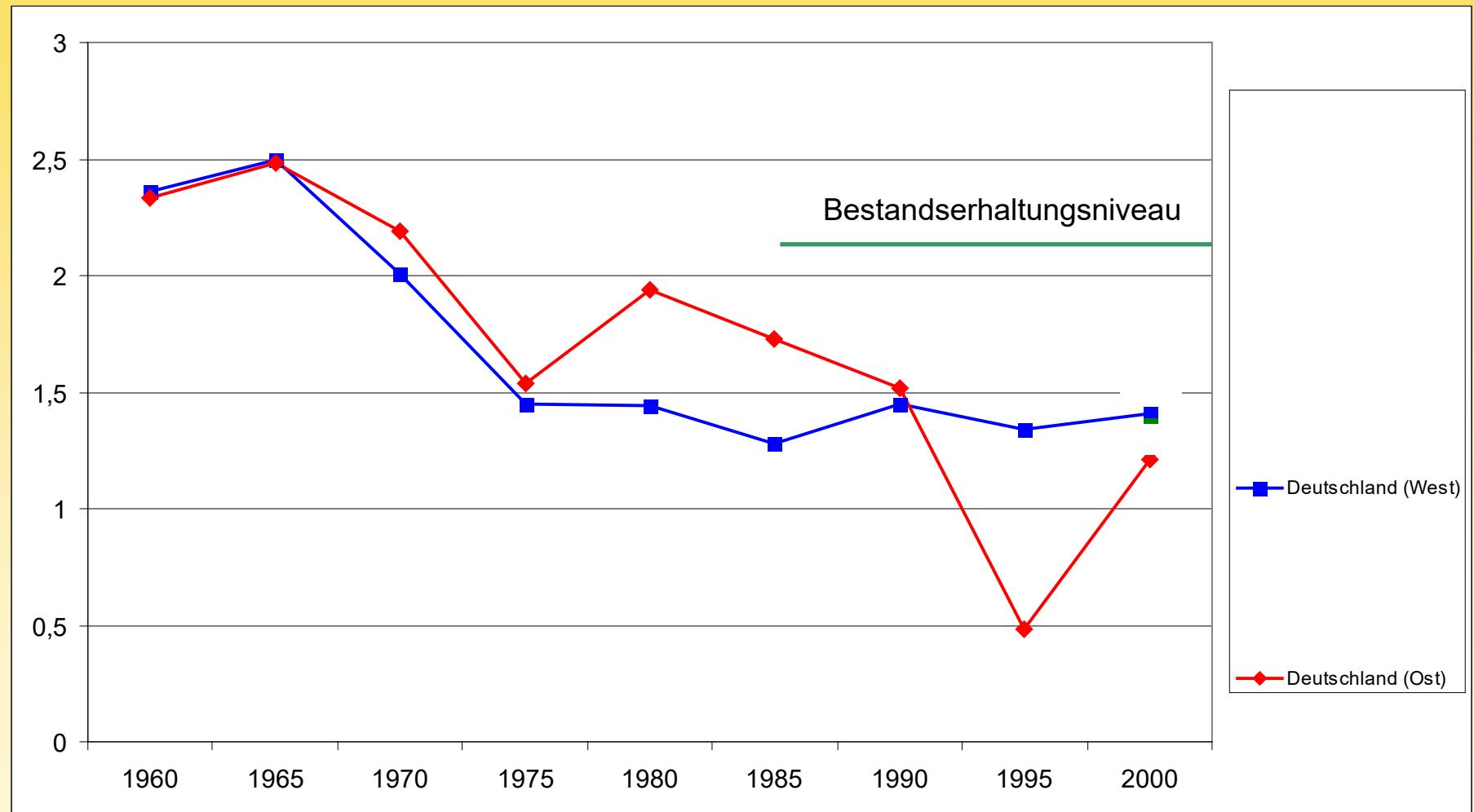
Gliederung:

1. Die demografische Debatte
2. Demografie – was ist das?
3. Demografische Daten für Deutschland
4. Demografische Daten für Hilchenbach
5. Zerrfaktor Beruf
6. Zerrfaktor Kind(er)
7. Zerrfaktor Seniorenpflege
8. Ein Konzept für Hilchenbach

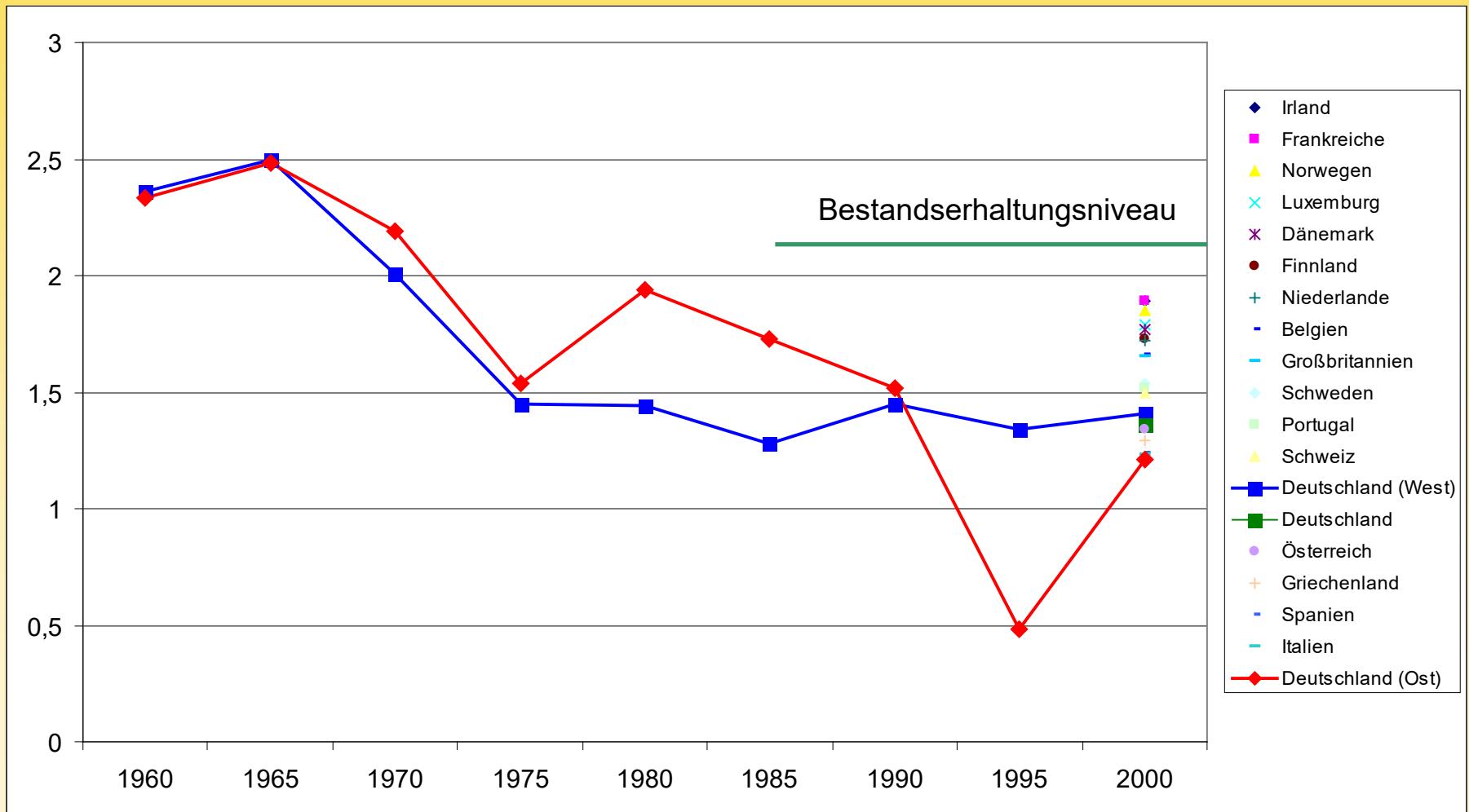
Demografische Daten für Deutschland: Durchschnittl. Geburtenzahl je Frau von 15 - 45 Jahren



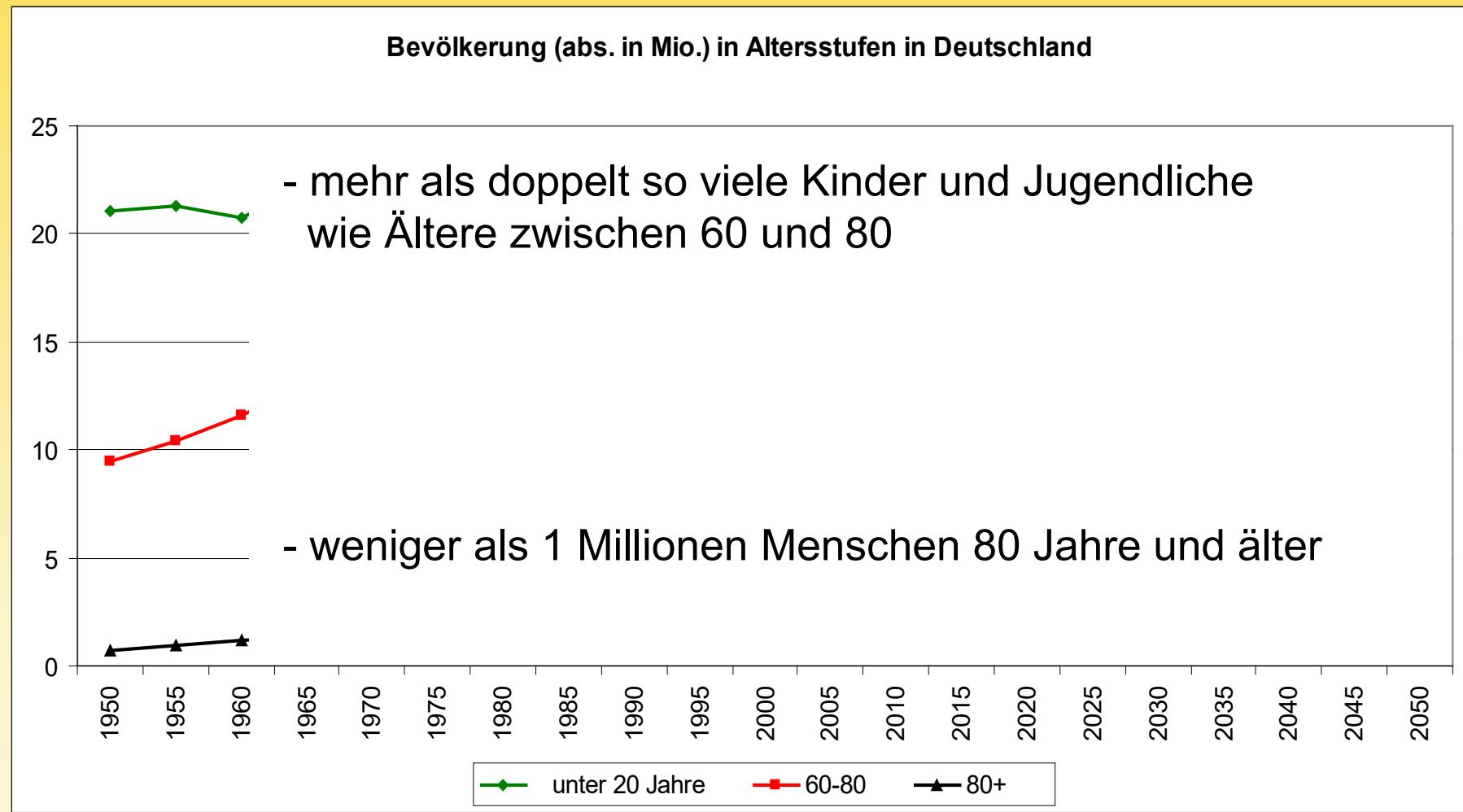
Demografische Daten für Deutschland: Durchschnittl. Geburtenzahl je Frau von 15 - 45 Jahren



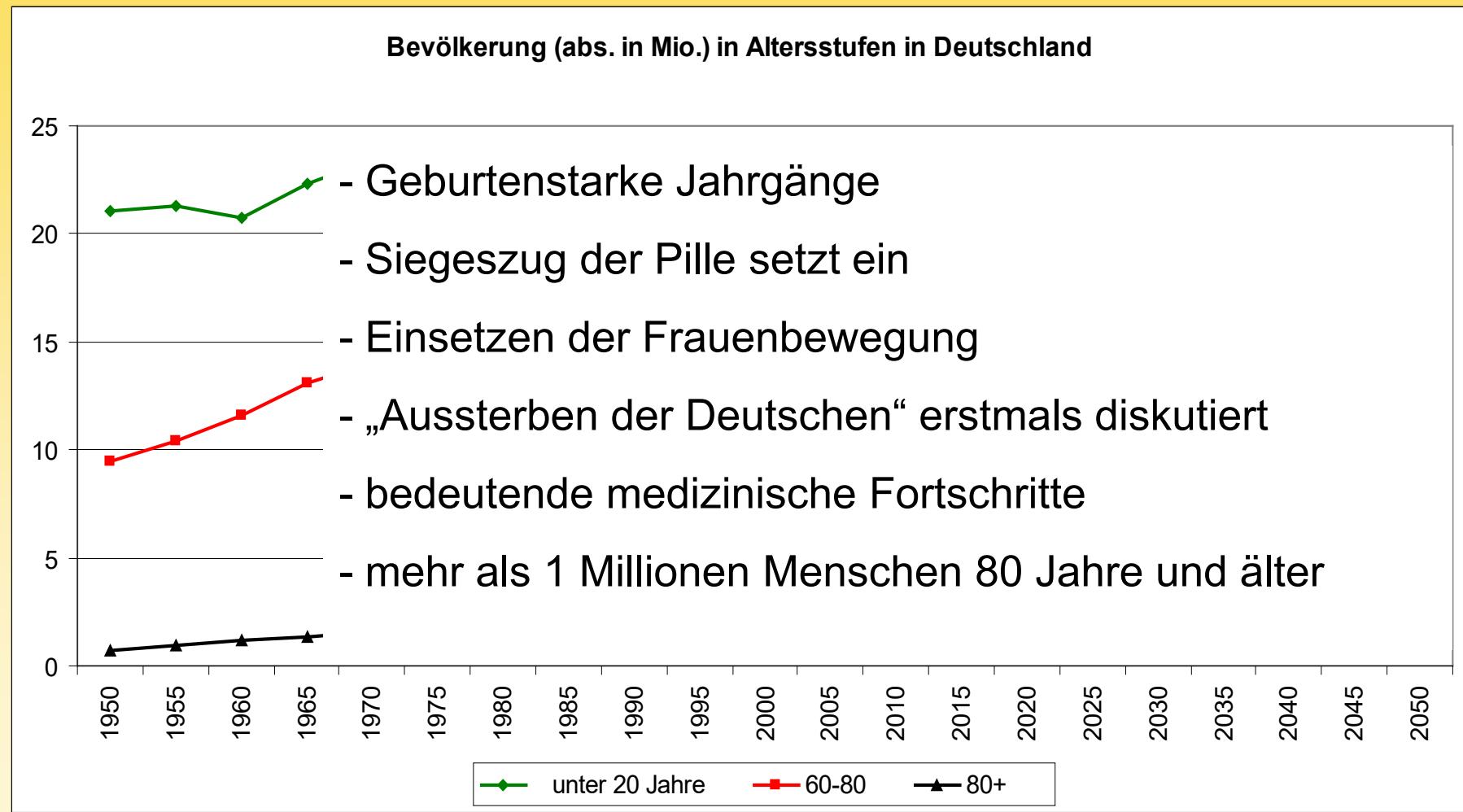
Demografische Daten für Deutschland: Durchschnittl. Geburtenzahl je Frau von 15 - 45 Jahren



Demografische Daten für Deutschland: Bevölkerungsstruktur 1950 - 2050

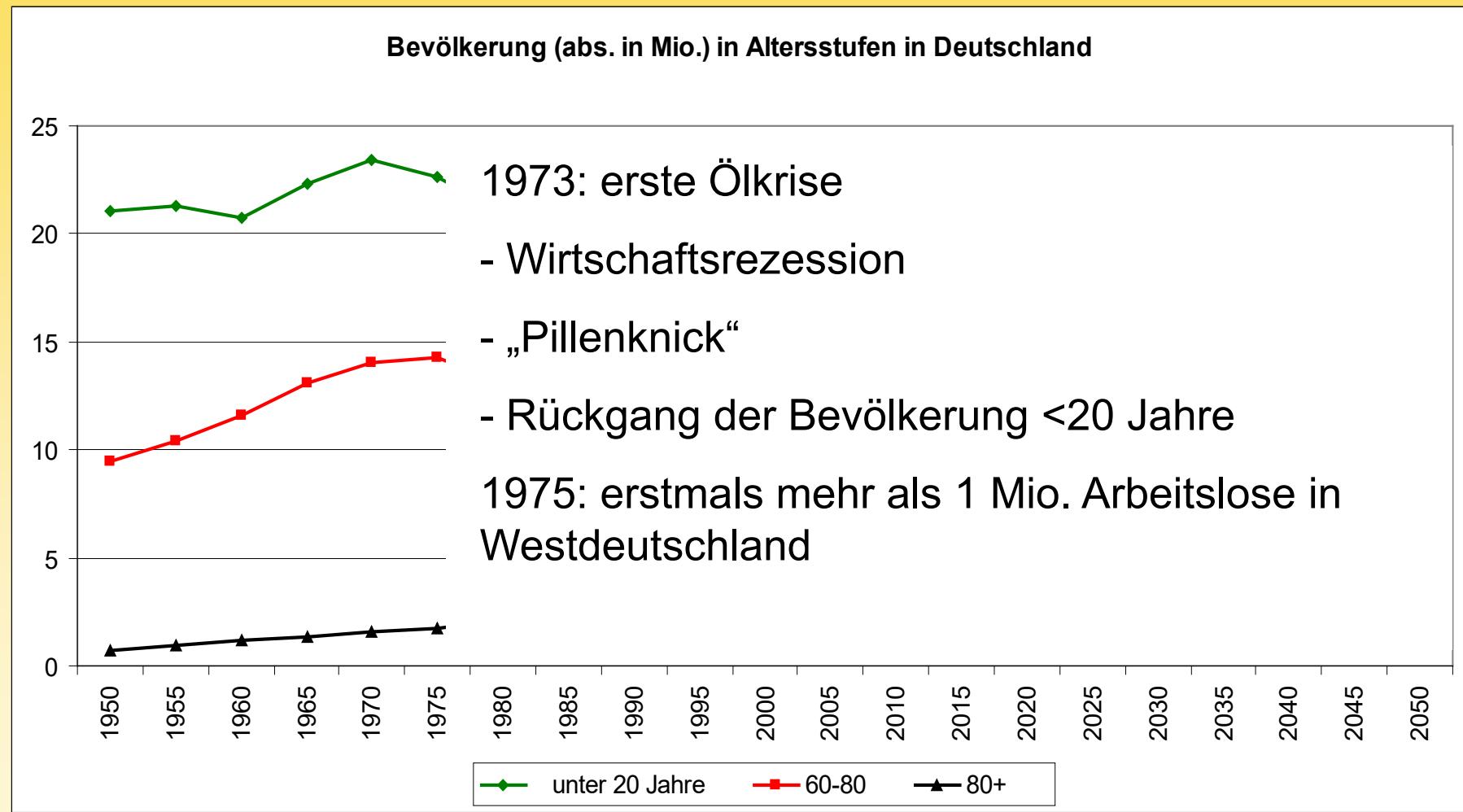


Demografische Daten für Deutschland: Bevölkerungsstruktur 1950 - 2050

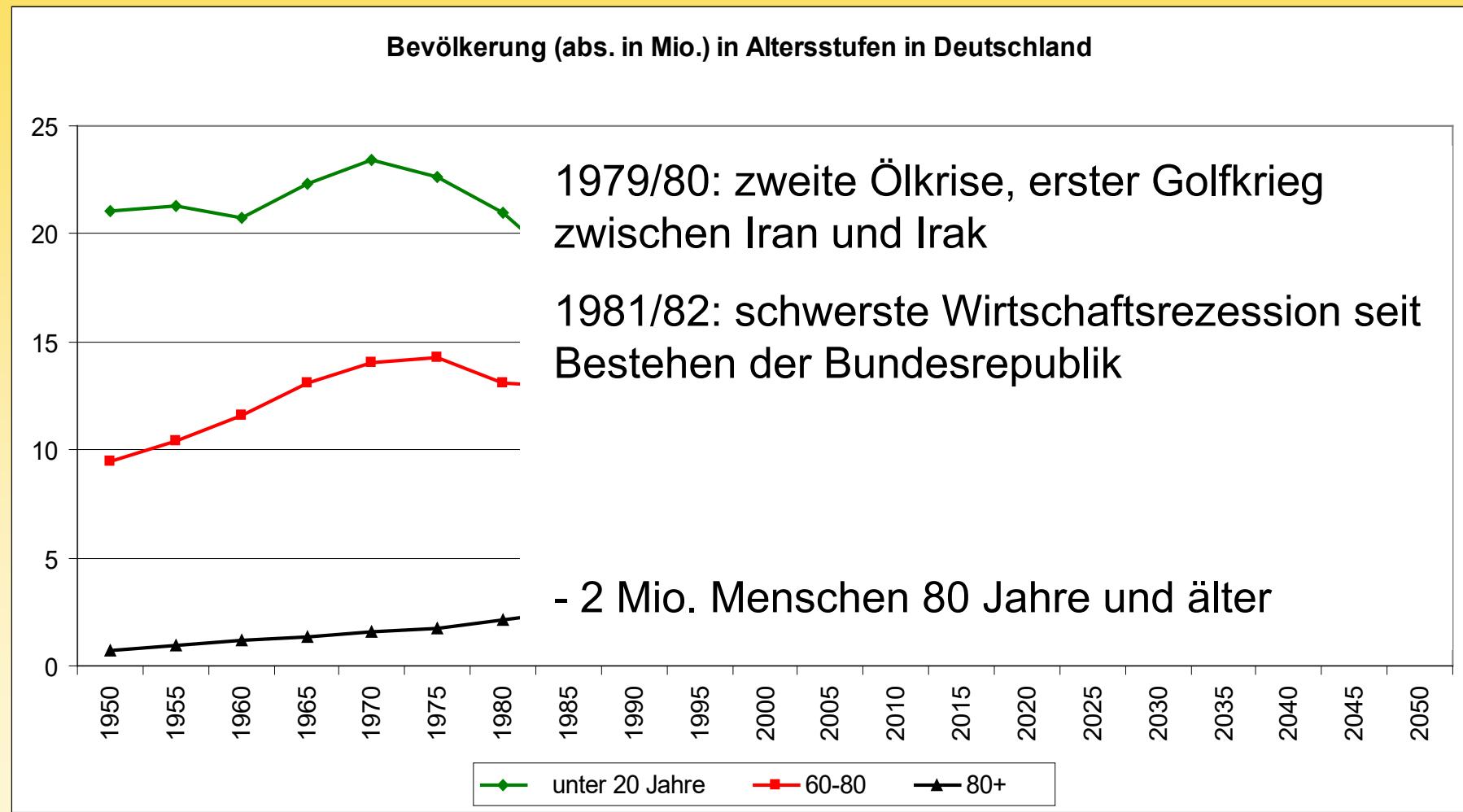


Quelle: Statistisches Bundesamt; 10. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung; eigene Berechnungen; Daten bis 1989: BRD + DDR

Demografische Daten für Deutschland: Bevölkerungsstruktur 1950 - 2050

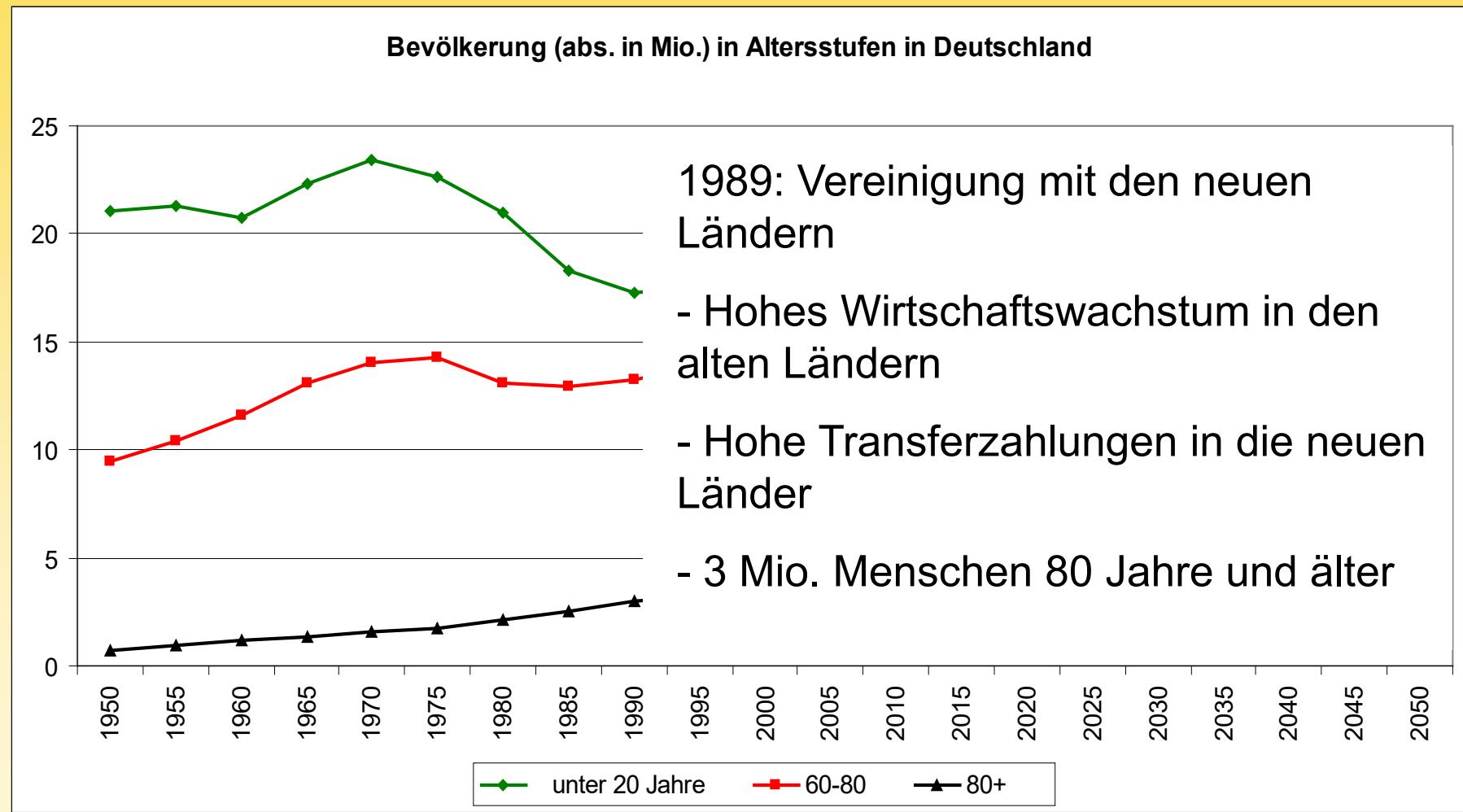


Demografische Daten für Deutschland: Bevölkerungsstruktur 1950 - 2050



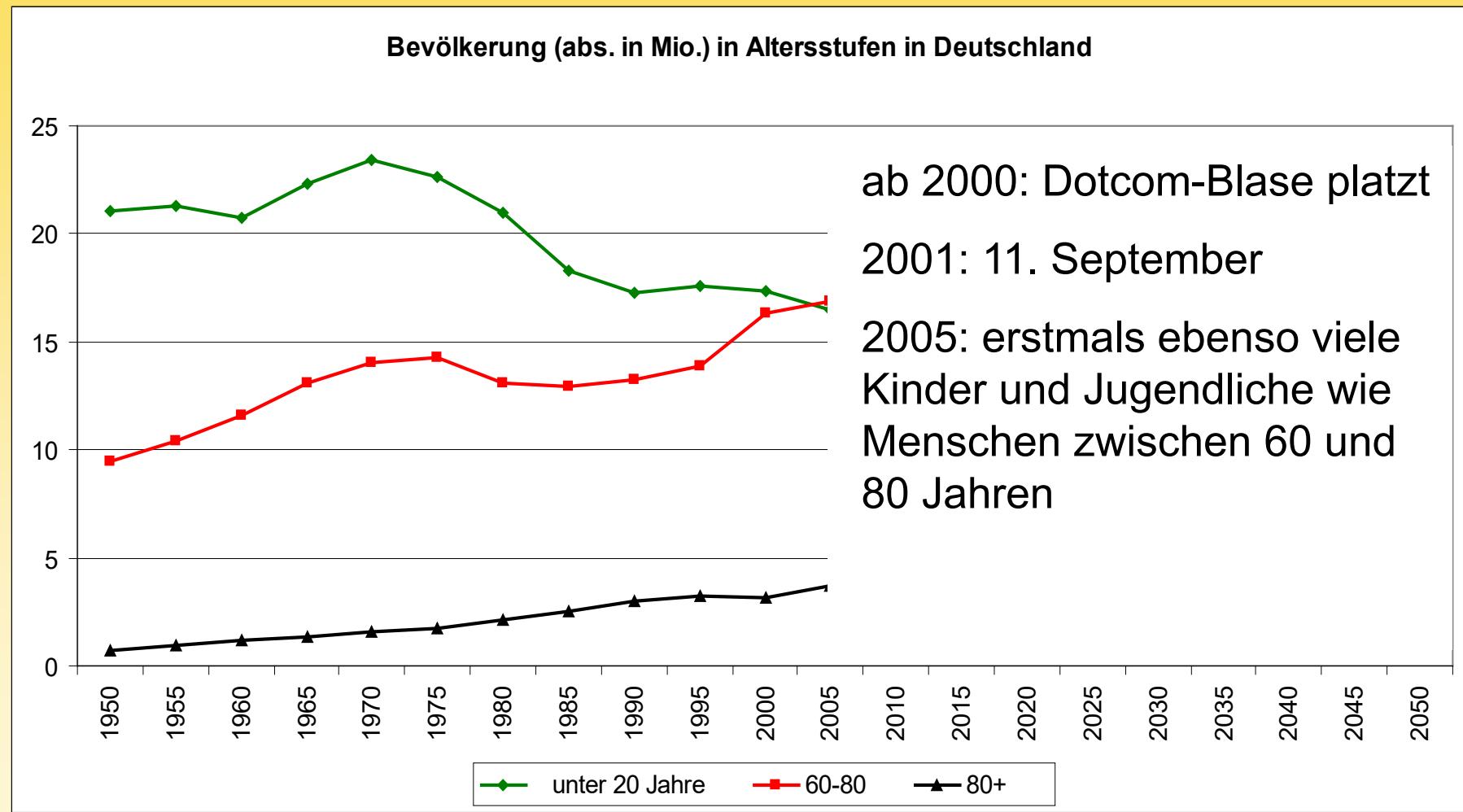
Quelle: Statistisches Bundesamt; 10. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung; eigene Berechnungen; Daten bis 1989: BRD + DDR

Demografische Daten für Deutschland: Bevölkerungsstruktur 1950 - 2050



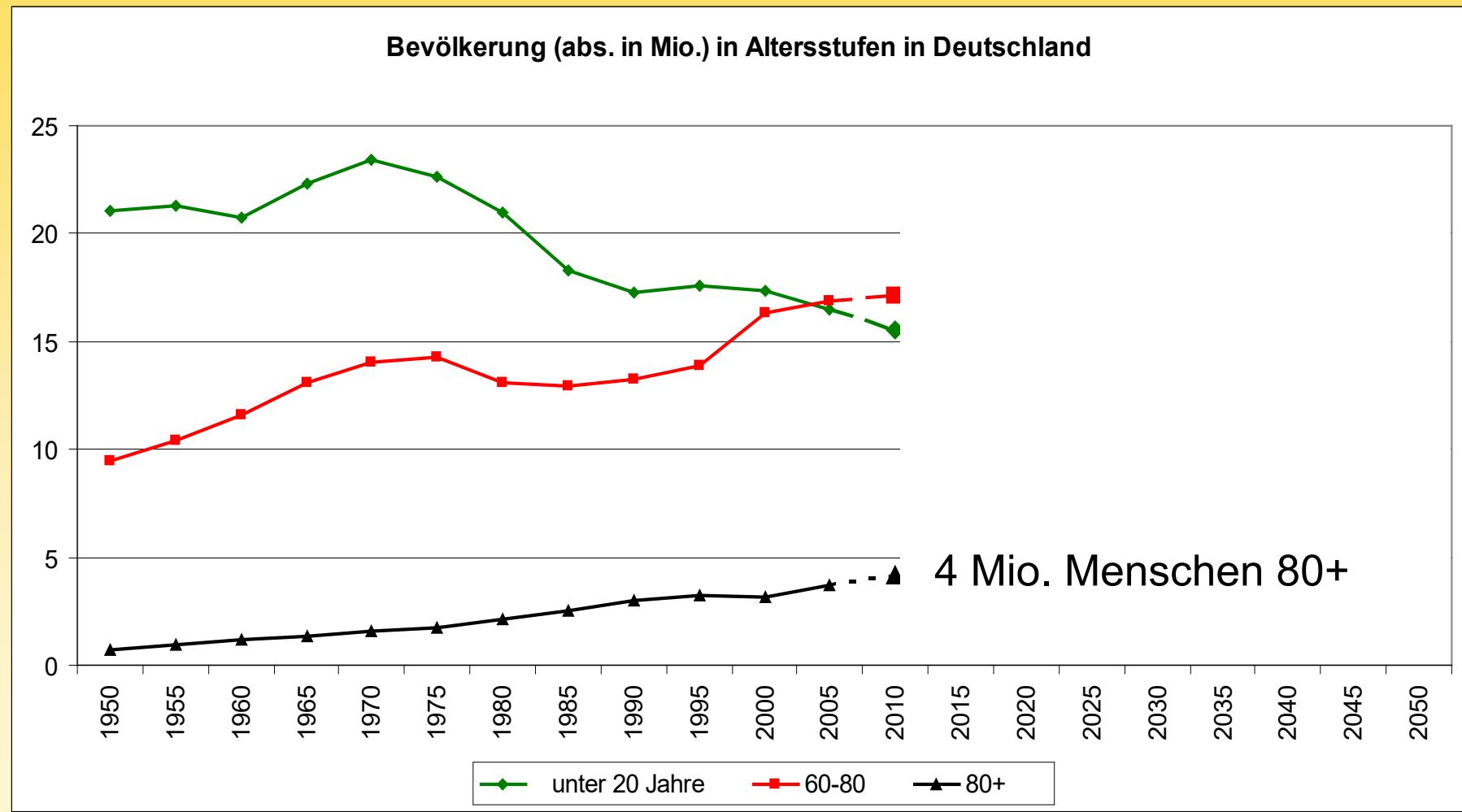
Quelle: Statistisches Bundesamt; 10. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung; eigene Berechnungen; Daten bis 1989: BRD + DDR

Demografische Daten für Deutschland: Bevölkerungsstruktur 1950 - 2050



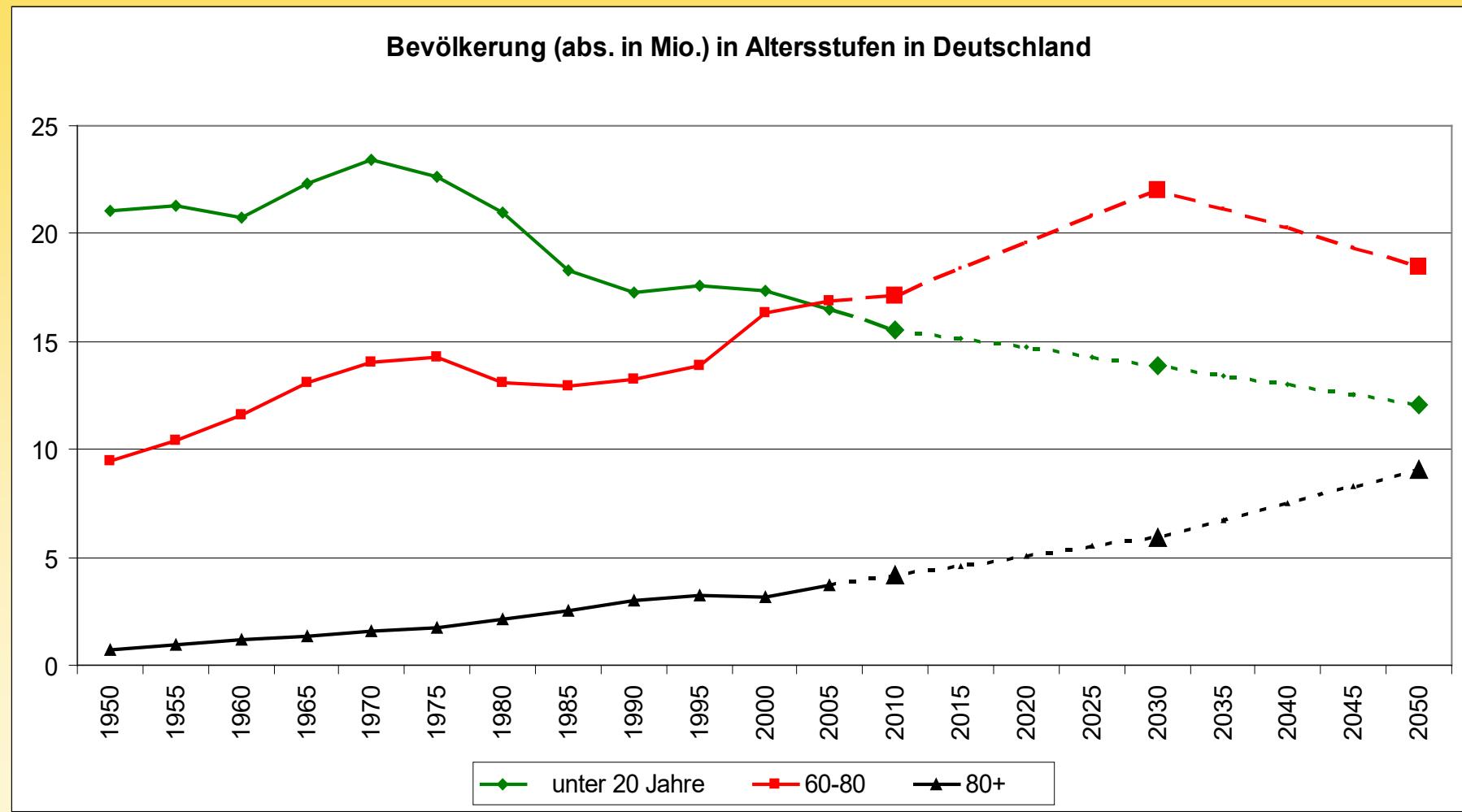
Quelle: Statistisches Bundesamt; 10. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung; eigene Berechnungen; Daten bis 1989: BRD + DDR

Demografische Daten für Deutschland: Bevölkerungsstruktur 1950 - 2050



Quelle: Statistisches Bundesamt; 10. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung; eigene Berechnungen; Daten bis 1989: BRD + DDR

Demografische Daten für Deutschland: Bevölkerungsstruktur 1950 - 2050

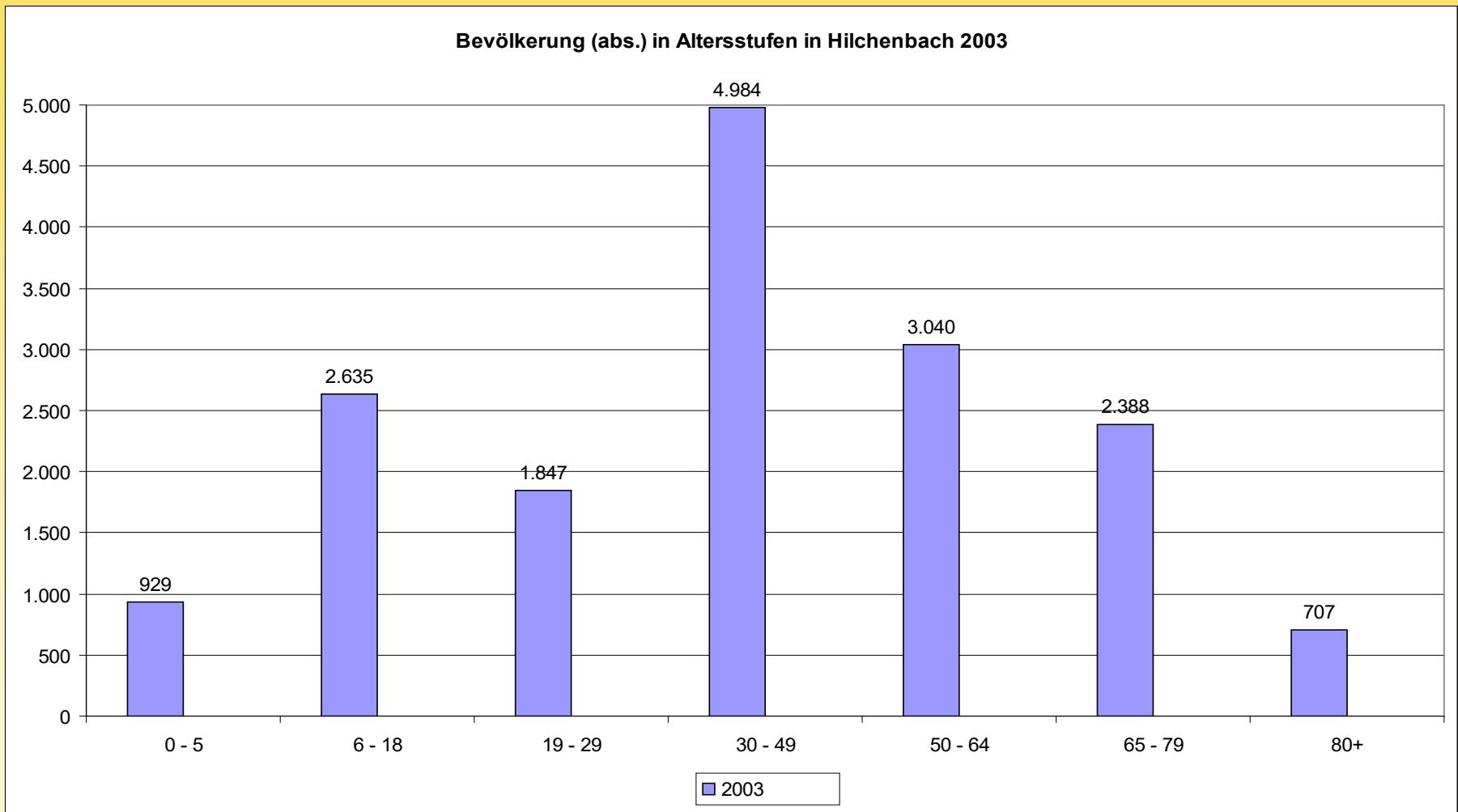


Quelle: Statistisches Bundesamt; 10. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung; eigene Berechnungen

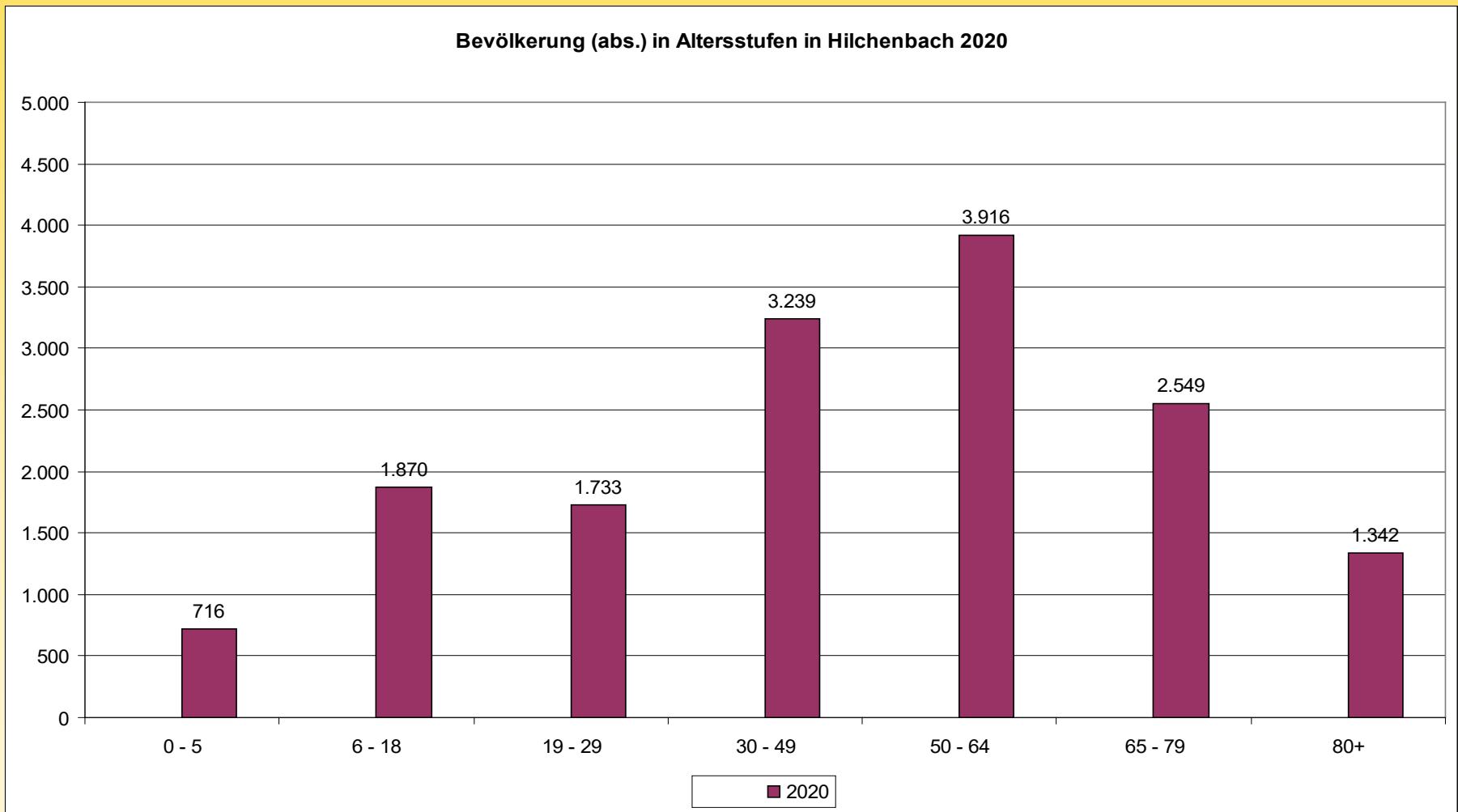
Gliederung:

1. Die demografische Debatte
2. Demografie – was ist das?
3. Demografische Daten für Deutschland
4. Demografische Daten für Hilchenbach
5. Zerrfaktor Beruf
6. Zerrfaktor Kind(er)
7. Zerrfaktor Seniorenpflege
8. Ein Konzept für Hilchenbach

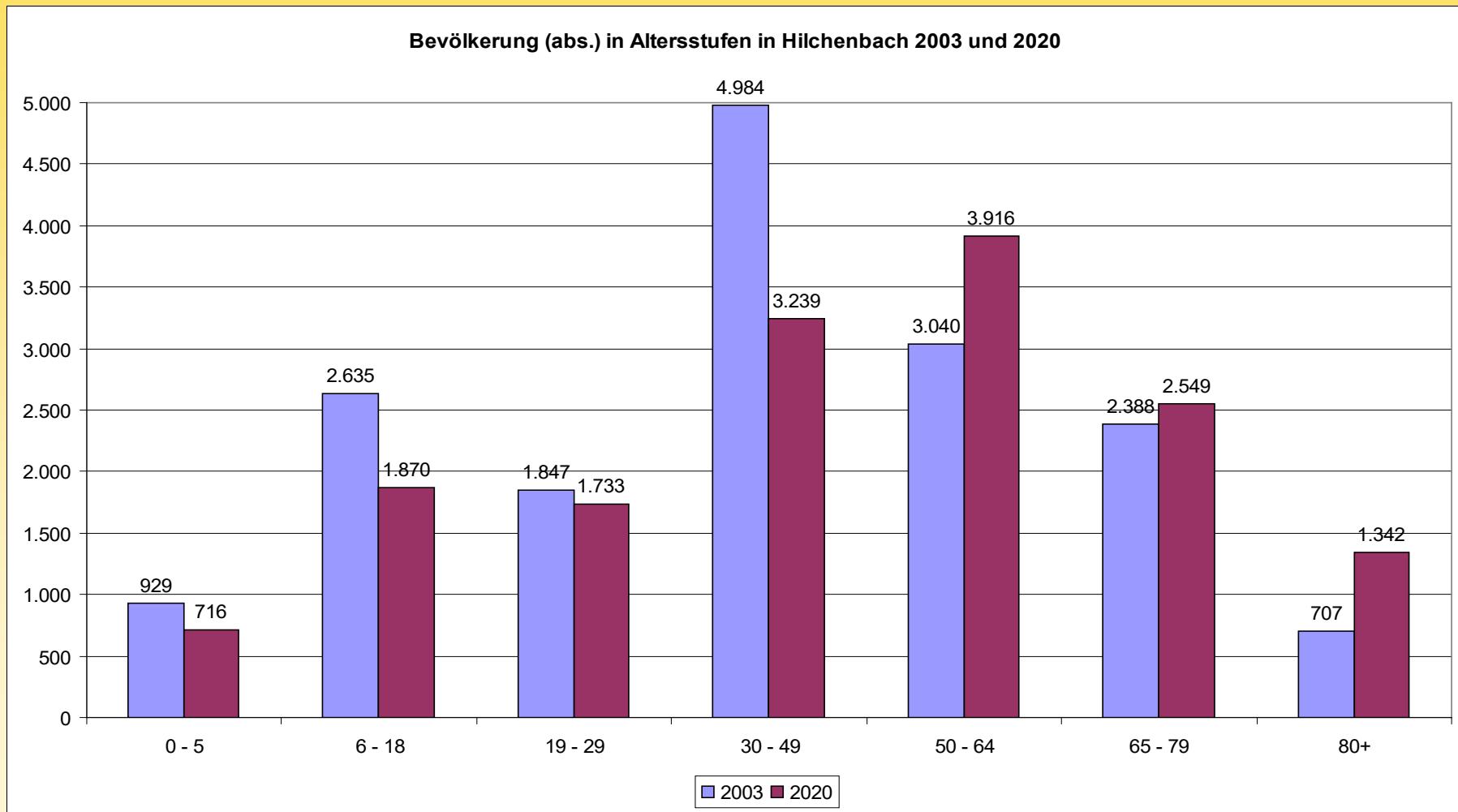
Demografische Daten für Hilchenbach: Bevölkerungsstruktur 2003



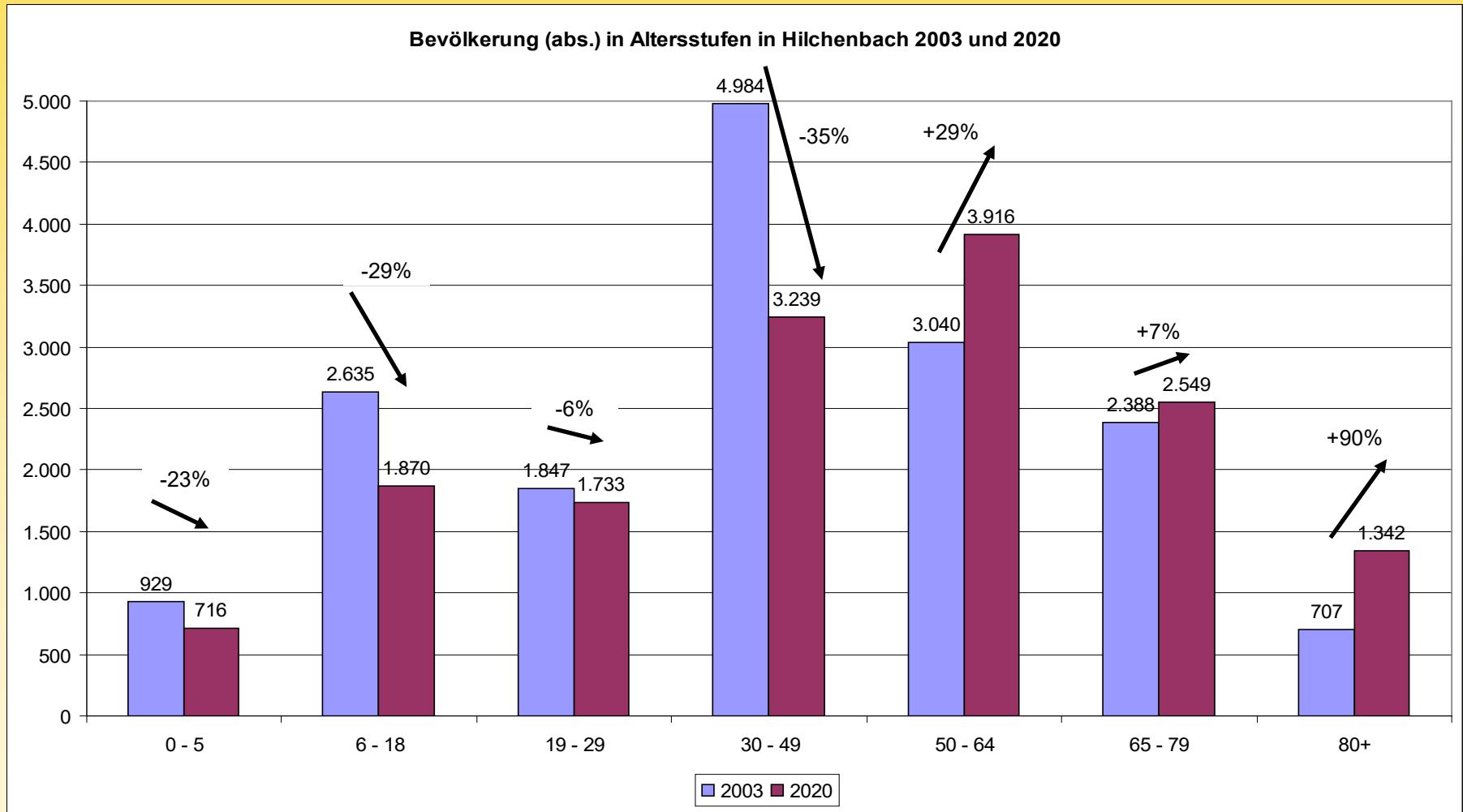
Demografische Daten für Hilchenbach: Bevölkerungsstruktur 2020



Demografische Daten für Hilchenbach: Bevölkerungsstruktur 2003 und 2020



Demografische Daten für Hilchenbach: Bevölkerungsstruktur 2003 und 2020



Gliederung:

1. Die demografische Debatte
2. Demografie – was ist das?
3. Demografische Daten für Deutschland
4. Demografische Daten für Hilchenbach
5. Zerrfaktor Beruf
6. Zerrfaktor Kind(er)
7. Zerrfaktor Seniorenpflege
8. Ein Konzept für Hilchenbach

Zerrfaktor Beruf: Frauen und Männer als Gleichberechtigte

- gleichwertige Schulausbildung der Geschlechter
- gleichwertige Berufsausbildung der Geschlechter
- gleichberechtigte Planer der eigenen Berufsbiografie

Zerrfaktor Beruf: Frauen und Männer als Gleichberechtigte

- gleichwertige Schulausbildung der Geschlechter
- gleichwertige Berufsausbildung der Geschlechter
- gleichberechtigte Planer der eigenen Berufsbiografie

*Freie Entscheidungsmöglichkeiten
von Männern und Frauen*

Zerrfaktor Beruf:

Frauen und Männer als Gleichberechtigte???

- gleichwertige Schulausbildung der Geschlechter
- gleichwertige Berufsausbildung der Geschlechter
- gleichberechtigte Planer der eigenen Berufsbiografie

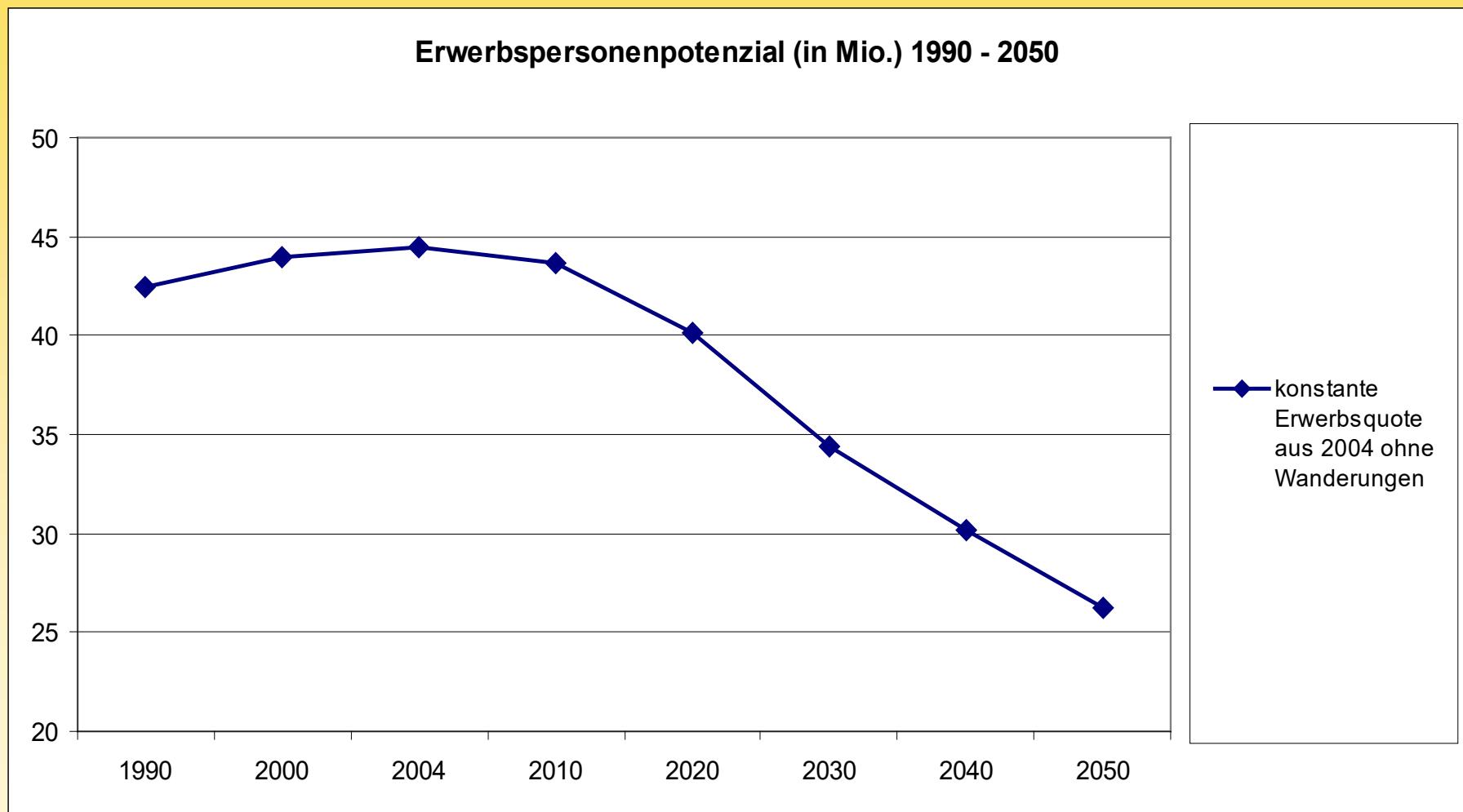
-
- sinkende Reallohneinkommen
 - Zwang zur Flexibilität (Ort, Arbeitszeit, Weiterbildung, Arbeitspensum, Arbeitsplatzsicherheit, Dauer der Arbeitsverträge ...)

Zerrfaktor Beruf:

Frauen und Männer als Gleichberechtigte???

- gleichwertige Schulausbildung der Geschlechter
 - gleichwertige Berufsausbildung der Geschlechter
 - gleichberechtigte Planer der eigenen Berufsbiografie
-
- sinkende Reallohneinkommen
 - Zwang zur Flexibilität (Ort, Arbeitszeit, Weiterbildung, Arbeitspensum, Arbeitsplatzsicherheit, Dauer der Arbeitsverträge ...)
 - Frauen als Multitasking-Opfer (Beruf, Partnerschaft, Kinder)

Zerrfaktor Beruf: Frauen als gefragte Arbeitskräfte



Quelle: IAB Kurzbericht 11/2005

Gliederung:

1. Die demografische Debatte
2. Demografie – was ist das?
3. Demografische Daten für Deutschland
4. Demografische Daten für Hilchenbach
5. Zerrfaktor Beruf
6. **Zerrfaktor Kind(er)**
7. Zerrfaktor Seniorenpflege
8. Ein Konzept für Hilchenbach

Zerrfaktor Kind(er):

*Warum steigt das Lebensalter von Frauen,
bevor das erste Kind geboren wird?*

*Warum bekommen so viele Frauen (und
Paare) gar keine Kinder mehr?*

Zerrfaktor Kind(er):
Zeitfenster, Kinder zu bekommen wird kleiner

Zerrfaktor Kind(er):

Zeitfenster, Kinder zu bekommen wird kleiner

Welche Voraussetzungen sollten unbedingt erfüllt sein, bevor man Kinder bekommt?	%
Dass beide sich ein Kind wünschen	92
Dass die Beziehung stabil ist	84
Dass sich beide Partner reif für Kinder fühlen	80
Dass einer der beiden Partner beruflich in einer gesicherten Situation ist	72
Das die finanzielle Situation gut ist	62
Dass ein Einkommen für die Familie ausreicht	60
Dass beide Partner ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben	53
Dass einer der P. bereit ist, beruflich zurückzustecken oder auszusteigen	35
Wenn gesichert ist, dass Betreuungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen	25
Dass beide Partner einige Jahre das Leben genossen haben, ...	23
Wenn sicher ist, dass die nächsten Jahre keiner der P. arbeitslos wird	19

Quelle: Institut für Demoskopie Allenbach. Einflussfaktoren auf die Geburtenrate. Repräsentativbefragung der 18-44-jährigen Bevölkerung. 2004

Zerrfaktor Kind(er): Gründe von Eltern gegen weitere Kinder

*Warum bleibt es meist bei einem oder
maximal zwei Kindern?*

Zerrfaktor Kind(er):

Gründe von Eltern gegen weitere Kinder

Gründe, die aus Sicht von Eltern gegen weitere Kinder sprechen	%
Wir haben die ideale Familiengröße, Kinderzahl für uns erreicht	50

Quelle: Institut für Demoskopie Allenbach. Einflussfaktoren auf die Geburtenrate. Repräsentativbefragung der 18-44-jährigen Bevölkerung. 2004

Zerrfaktor Kind(er):

Gründe von Eltern gegen weitere Kinder

Gründe, die aus Sicht von Eltern gegen weitere Kinder sprechen	%
Wir haben die ideale Familiengröße, Kinderzahl für uns erreicht	50
Ein weiteres Kind wäre eine große finanzielle Belastung	36

Quelle: Institut für Demoskopie Allenbach. Einflussfaktoren auf die Geburtenrate. Repräsentativbefragung der 18-44-jährigen Bevölkerung. 2004

Zerrfaktor Kind(er):

Gründe von Eltern gegen weitere Kinder

Gründe, die aus Sicht von Eltern gegen weitere Kinder sprechen	%
Wir haben die ideale Familiengröße, Kinderzahl für uns erreicht	50
Ein weiteres Kind wäre eine große finanzielle Belastung	36
Mein(e) Partner(in) möchte kein weiteres Kind haben	25
Unsere jetzige Wohnung, unser Haus ist zu klein für ein weiteres Kind	23

Quelle: Institut für Demoskopie Allenbach. Einflussfaktoren auf die Geburtenrate. Repräsentativbefragung der 18-44-jährigen Bevölkerung. 2004

Zerrfaktor Kind(er):

Gründe von Eltern gegen weitere Kinder

Gründe, die aus Sicht von Eltern gegen weitere Kinder sprechen	%
Wir haben die ideale Familiengröße, Kinderzahl für uns erreicht	50
Ein weiteres Kind wäre eine große finanzielle Belastung	36
Mein(e) Partner(in) möchte kein weiteres Kind haben	25
Unsere jetzige Wohnung, unser Haus ist zu klein für ein weiteres Kind	23
Ich möchte mir noch Freiräume erhalten, mich nicht weiter einschränken	22
Kinder sind anstrengend, ich weiß nicht, ob ich noch einmal die Kraft und Nerven dazu hätte	21
Meine beruflichen Pläne vertragen sich nur schwer mit einem weiteren Kind	19
Ich/mein(e) Partner(in) hätte ber. Nachteile, wenn wir ein w. Kind bekämen	18
Ich habe viele Interessen, die sich mit einem weiteren Kind nur schwer vereinbaren lassen	13

Quelle: Institut für Demoskopie Allenbach. Einflussfaktoren auf die Geburtenrate. Repräsentativbefragung der 18-44-jährigen Bevölkerung. 2004

Zerrfaktor Kind(er):

Gründe von Eltern gegen weitere Kinder

Gründe, die aus Sicht von Eltern gegen weitere Kinder sprechen	%
Wir haben die ideale Familiengröße, Kinderzahl für uns erreicht	50
Ein weiteres Kind wäre eine große finanzielle Belastung	36
Mein(e) Partner(in) möchte kein weiteres Kind haben	25
Unsere jetzige Wohnung, unser Haus ist zu klein für ein weiteres Kind	23
Ich möchte mir noch Freiräume erhalten, mich nicht weiter einschränken	22
Kinder sind anstrengend, ich weiß nicht, ob ich noch einmal die Kraft und Nerven dazu hätte	21
Meine beruflichen Pläne vertragen sich nur schwer mit einem weiteren Kind	19
Ich/mein(e) Partner(in) hätte ber. Nachteile, wenn wir ein w. Kind bekämen	18
Ich habe viele Interessen, die sich mit einem weiteren Kind nur schwer vereinbaren lassen	13

Quelle: Institut für Demoskopie Allenbach. Einflussfaktoren auf die Geburtenrate. Repräsentativbefragung der 18-44-jährigen Bevölkerung. 2004

Zerrfaktor Kind(er):

Gründe von Eltern gegen weitere Kinder

Gründe, die aus Sicht von Eltern gegen weitere Kinder sprechen	%
Wir haben die ideale Familiengröße, Kinderzahl für uns erreicht	50
Ein weiteres Kind wäre eine große finanzielle Belastung	36
Mein(e) Partner(in) möchte kein weiteres Kind haben	25
Unsere jetzige Wohnung, unser Haus ist zu klein für ein weiteres Kind	23
Ich möchte mir noch Freiräume erhalten, mich nicht weiter einschränken	22
Kinder sind anstrengend, ich weiß nicht, ob ich noch einmal die Kraft und Nerven dazu hätte	21
Meine beruflichen Pläne vertragen sich nur schwer mit einem weiteren Kind	19
Ich/mein(e) Partner(in) hätte ber. Nachteile, wenn wir ein w. Kind bekämen	18
Ich habe viele Interessen, die sich mit einem weiteren Kind nur schwer vereinbaren lassen	13

Quelle: Institut für Demoskopie Allenbach. Einflussfaktoren auf die Geburtenrate. Repräsentativbefragung der 18-44-jährigen Bevölkerung. 2004

Zerrfaktor Kind(er):

Gründe von Eltern gegen weitere Kinder

Gründe, die aus Sicht von Eltern gegen weitere Kinder sprechen	%
Wir haben die ideale Familiengröße, Kinderzahl für uns erreicht	50
Ein weiteres Kind wäre eine große finanzielle Belastung	36
Mein(e) Partner(in) möchte kein weiteres Kind haben	25
Unsere jetzige Wohnung, unser Haus ist zu klein für ein weiteres Kind	23
Ich möchte mir noch Freiräume erhalten, mich nicht weiter einschränken	22
Kinder sind anstrengend, ich weiß nicht, ob ich noch einmal die Kraft und Nerven dazu hätte	21
Meine beruflichen Pläne vertragen sich nur schwer mit einem weiteren Kind	19
Ich/mein(e) Partner(in) hätte ber. Nachteile, wenn wir ein w. Kind bekämen	18
Ich habe viele Interessen, die sich mit einem weiteren Kind nur schwer vereinbaren lassen	13

Quelle: Institut für Demoskopie Allenbach. Einflussfaktoren auf die Geburtenrate. Repräsentativbefragung der 18-44-jährigen Bevölkerung. 2004

Gliederung:

1. Die demografische Debatte
2. Demografie – was ist das?
3. Demografische Daten für Deutschland
4. Demografische Daten für Hilchenbach
5. Zerrfaktor Beruf
6. Zerrfaktor Kind(er)
7. **Zerrfaktor Seniorenpflege**
8. Ein Konzept für Hilchenbach

Zerrfaktor Seniorenpflege: Versorgung von Pflegebedürftigen 2003

2,08 Millionen Pflegebedürftige insgesamt

... d.h. Empfänger von Leistungen nach dem SGB XI
(Pflegeversicherungsgesetz)

- Begutachtung durch Pflegekassen (Medizinischer Dienst der Krankenkassen)
- Feststellung des Vorliegens einer Pflegebedürftigkeit im Sinne des SGB XI
- Einstufung in eine Pflegestufe
- + Bewohner von Pflegeheimen, die nach einem Krankenhaus-aufenthalt nachträglich eingestuft werden

Quelle: Statistisches Bundesamt: Pflegestatistik 2003

Zerrfaktor Seniorenpflege: Versorgung von Pflegebedürftigen 2003

2,08 Millionen Pflegebedürftige insgesamt

zu Hause versorgt:
1,44 Mill. (69%) durch ...

in Heimen versorgt:
640.000 (31%)

Quelle: Statistisches Bundesamt: Pflegestatistik 2003

Zerrfaktor Seniorenpflege: Versorgung von Pflegebedürftigen 2003

2,08 Millionen Pflegebedürftige insgesamt

zu Hause versorgt:
1,44 Mill. (69%) durch ...

ausschließlich Angehörige:
987.000 Pflegebedürftige

Pflegedienste:
450.000 Pflegebedürftige

in Heimen versorgt:
640.000 (31%)

47% aller
Pflegebedürftigen

Quelle: Statistisches Bundesamt: Pflegestatistik 2003

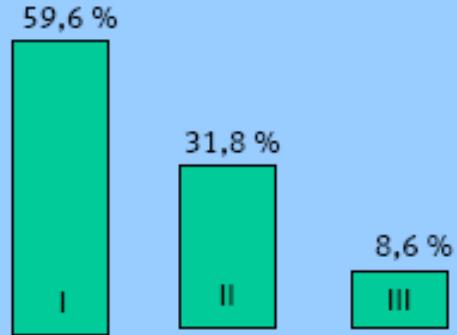
Zerrfaktor Seniorenpflege: Versorgung von Pflegebedürftigen 2003

2,08 Millionen Pflegebedürftige insgesamt

zu Hause versorgt:
1,44 Mill. (69%) durch ...

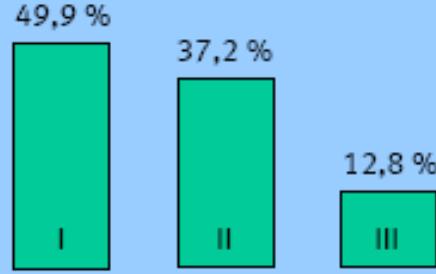
ausschließlich Angehörige:
987.000 Pflegebedürftige

- nach Pflegestufen -



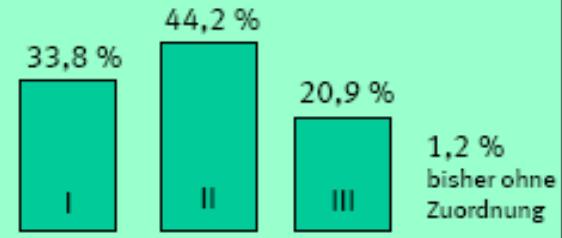
Pflegedienste:
450.000 Pflegebedürftige

- nach Pflegestufen -



in Heimen versorgt:
640.000 (31%)

- nach Pflegestufen -



Quelle: Statistisches Bundesamt: Pflegestatistik 2003

Zerrfaktor Seniorenpflege: Versorgung von Pflegebedürftigen 2003

??? Mio. Unterstützungs-
bedürftige Ältere

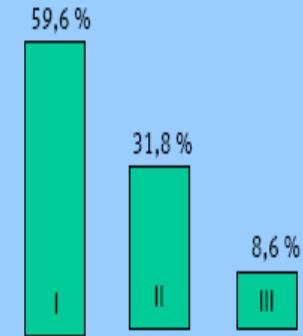
2,08 Millionen Pflegebedürftige insgesamt

zu Hause versorgt:
1,44 Mill. (69%) durch ...

in Heimen versorgt:
640.000 (31%)

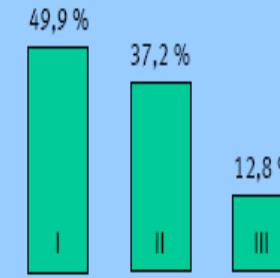
ausschließlich Angehörige:
987.000 Pflegebedürftige

- nach Pflegestufen -



Pflegedienste:
450.000 Pflegebedürftige

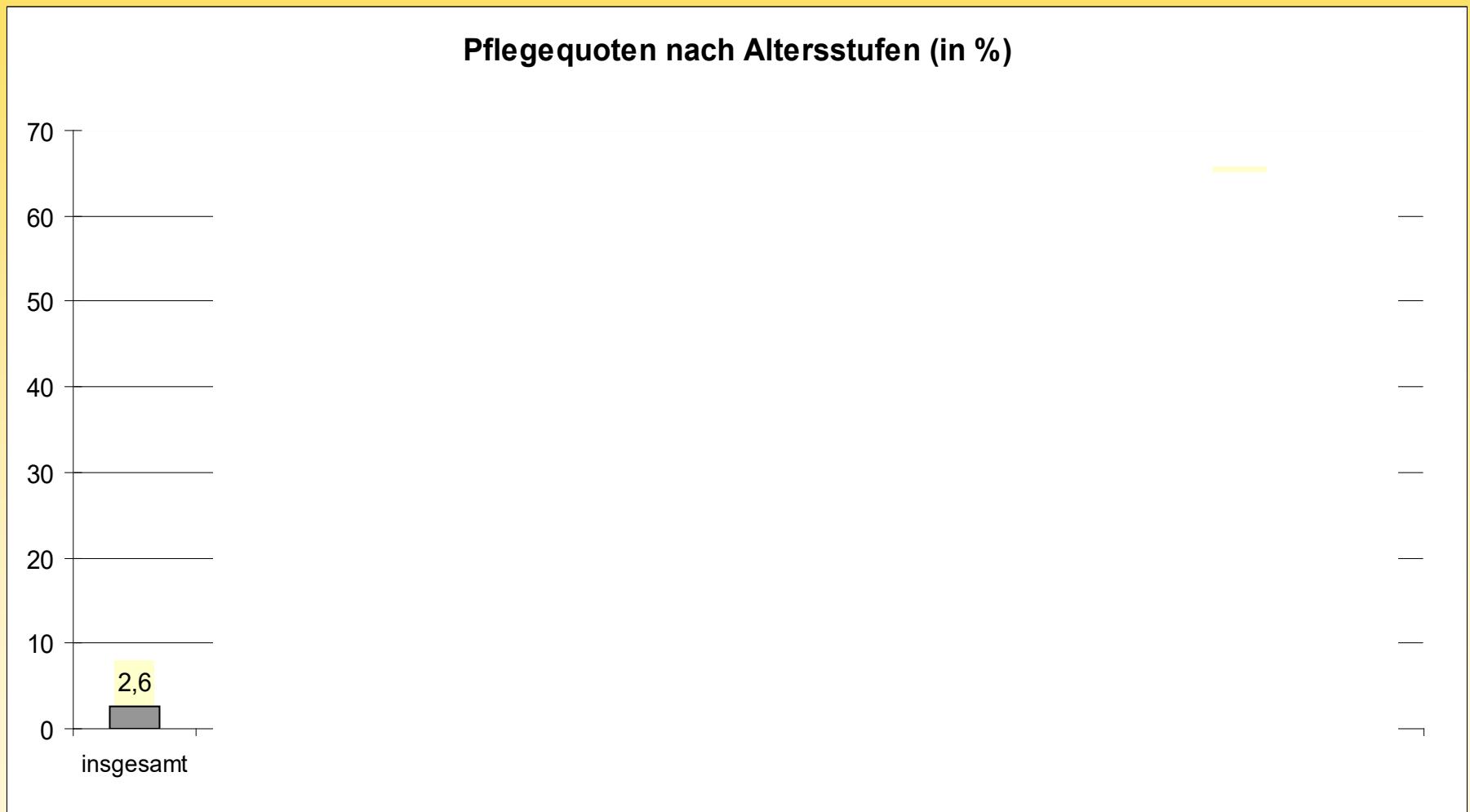
- nach Pflegestufen -



- nach Pflegestufen -

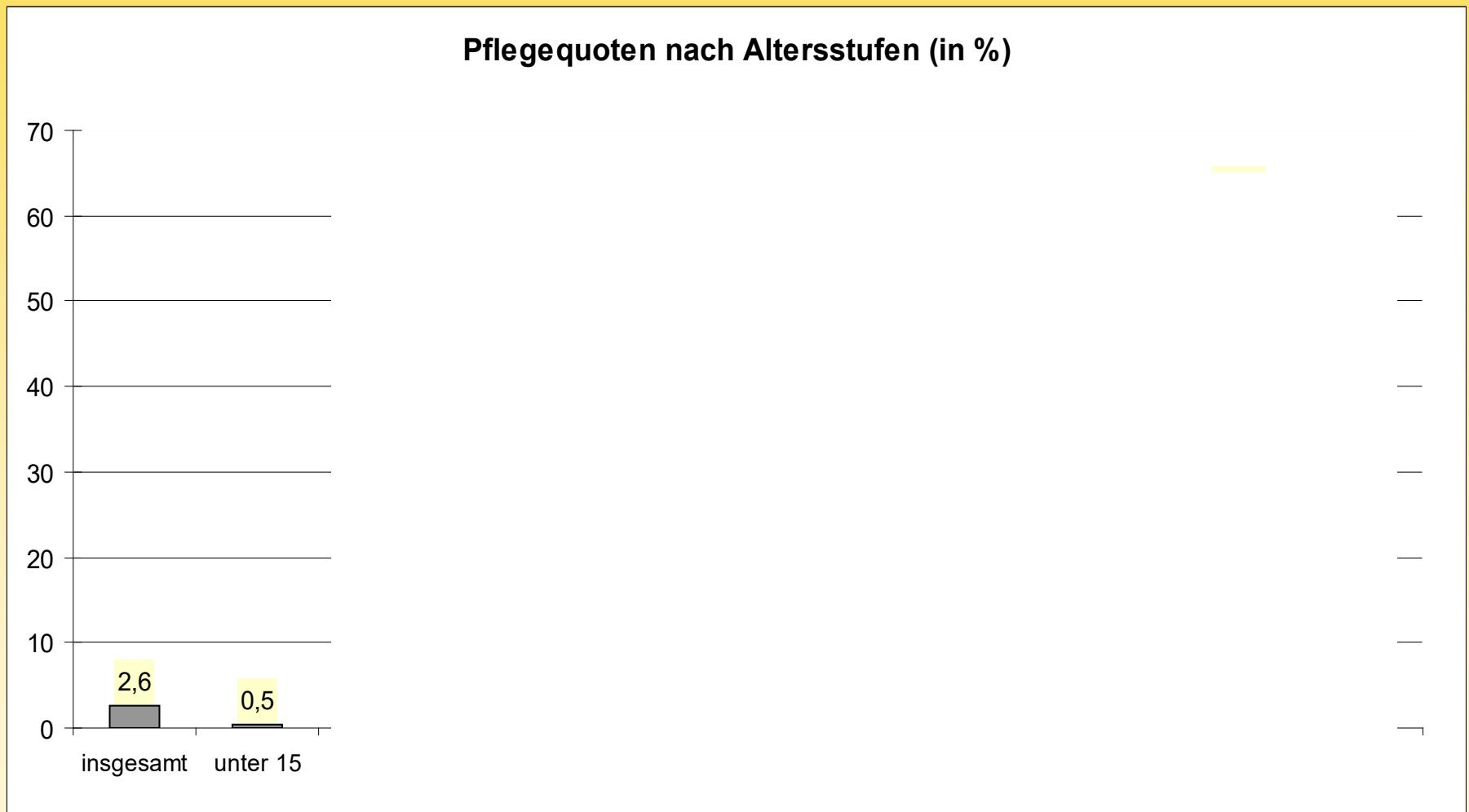


Zerrfaktor Seniorenpflege: Pflegebedürftige nach Altersstufen



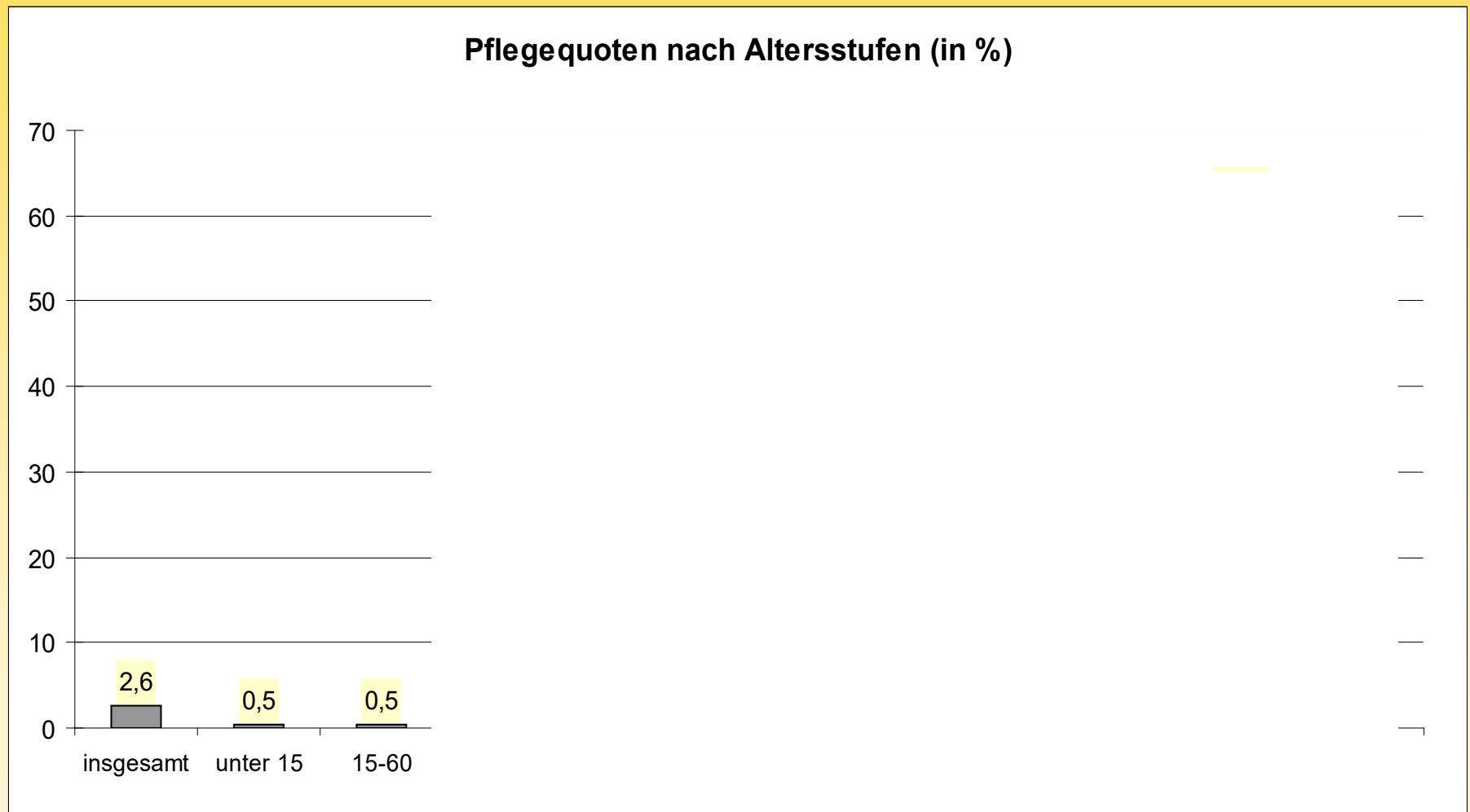
Quelle: Statistisches Bundesamt

Zerrfaktor Seniorenpflege: Pflegebedürftige nach Altersstufen



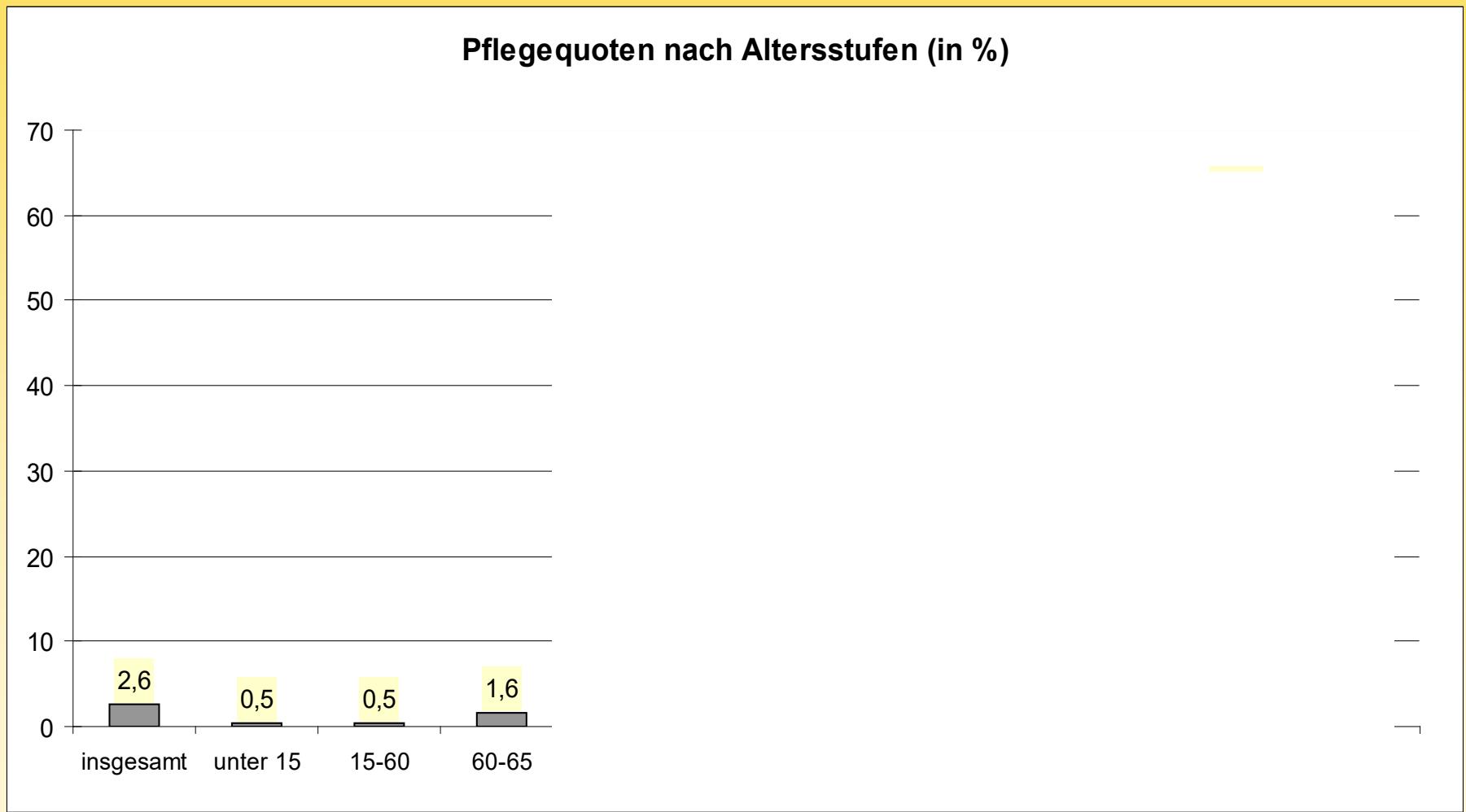
Quelle: Statistisches Bundesamt

Zerrfaktor Seniorenpflege: Pflegebedürftige nach Altersstufen



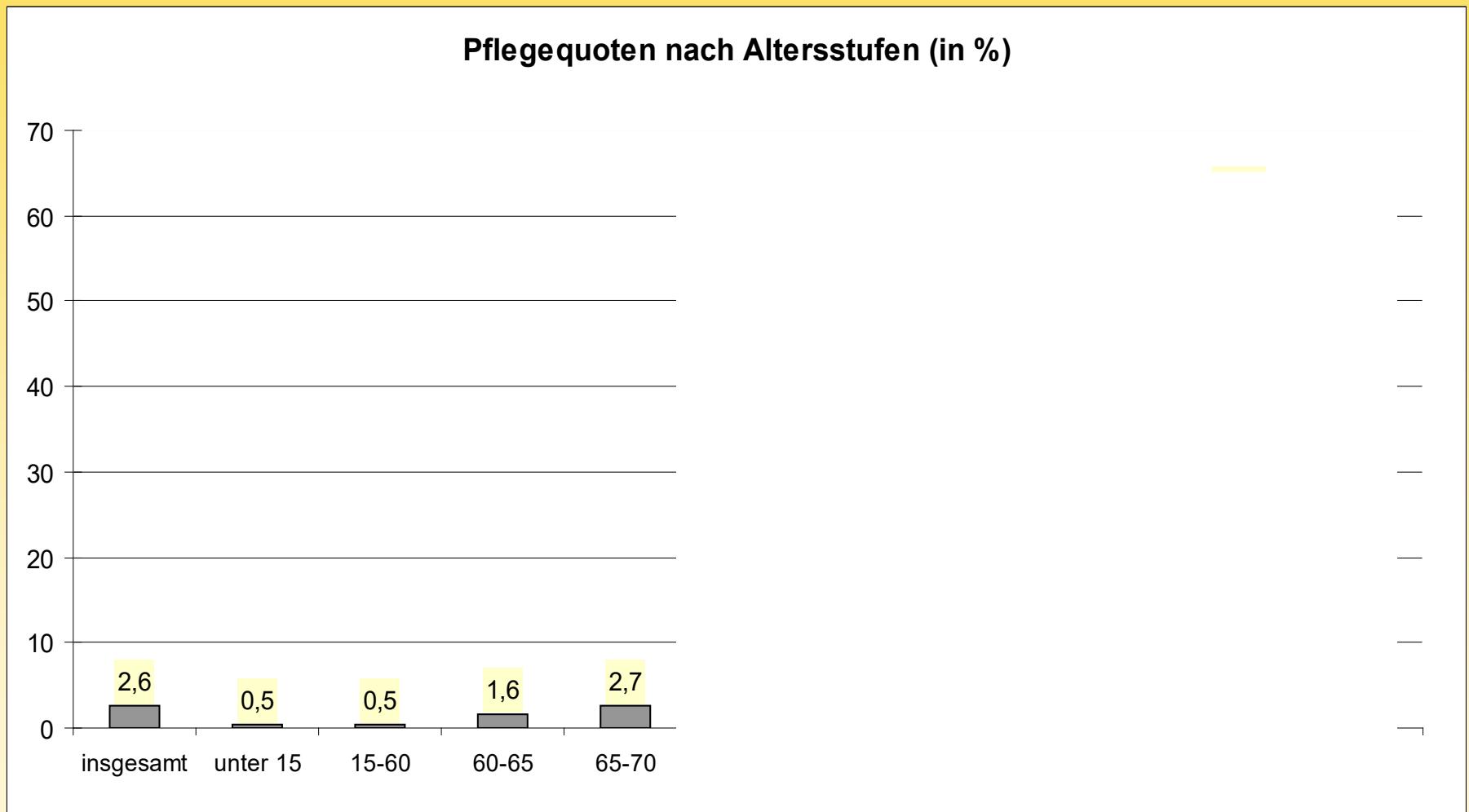
Quelle: Statistisches Bundesamt

Zerrfaktor Seniorenpflege: Pflegebedürftige nach Altersstufen



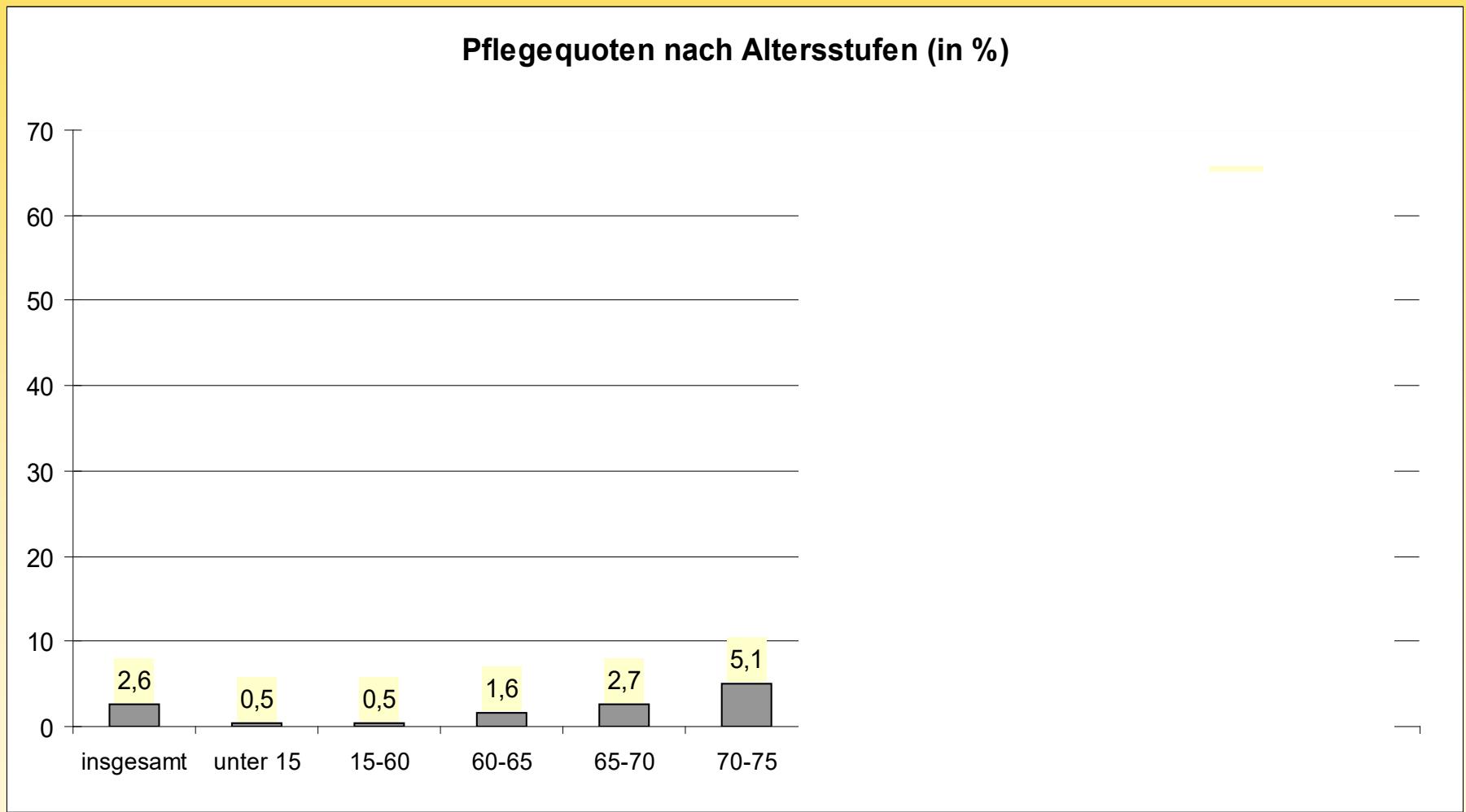
Quelle: Statistisches Bundesamt

Zerrfaktor Seniorenpflege: Pflegebedürftige nach Altersstufen



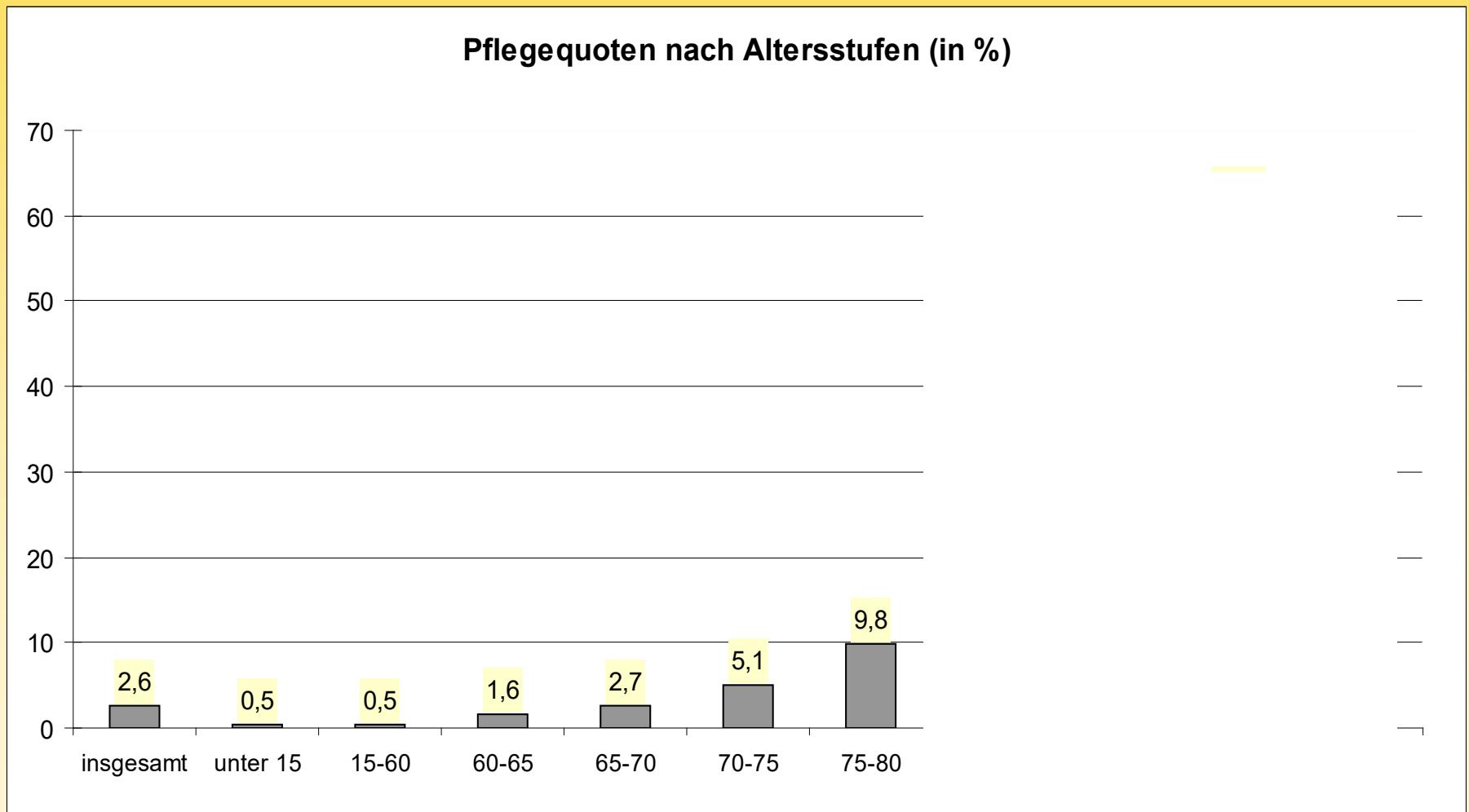
Quelle: Statistisches Bundesamt

Zerrfaktor Seniorenpflege: Pflegebedürftige nach Altersstufen



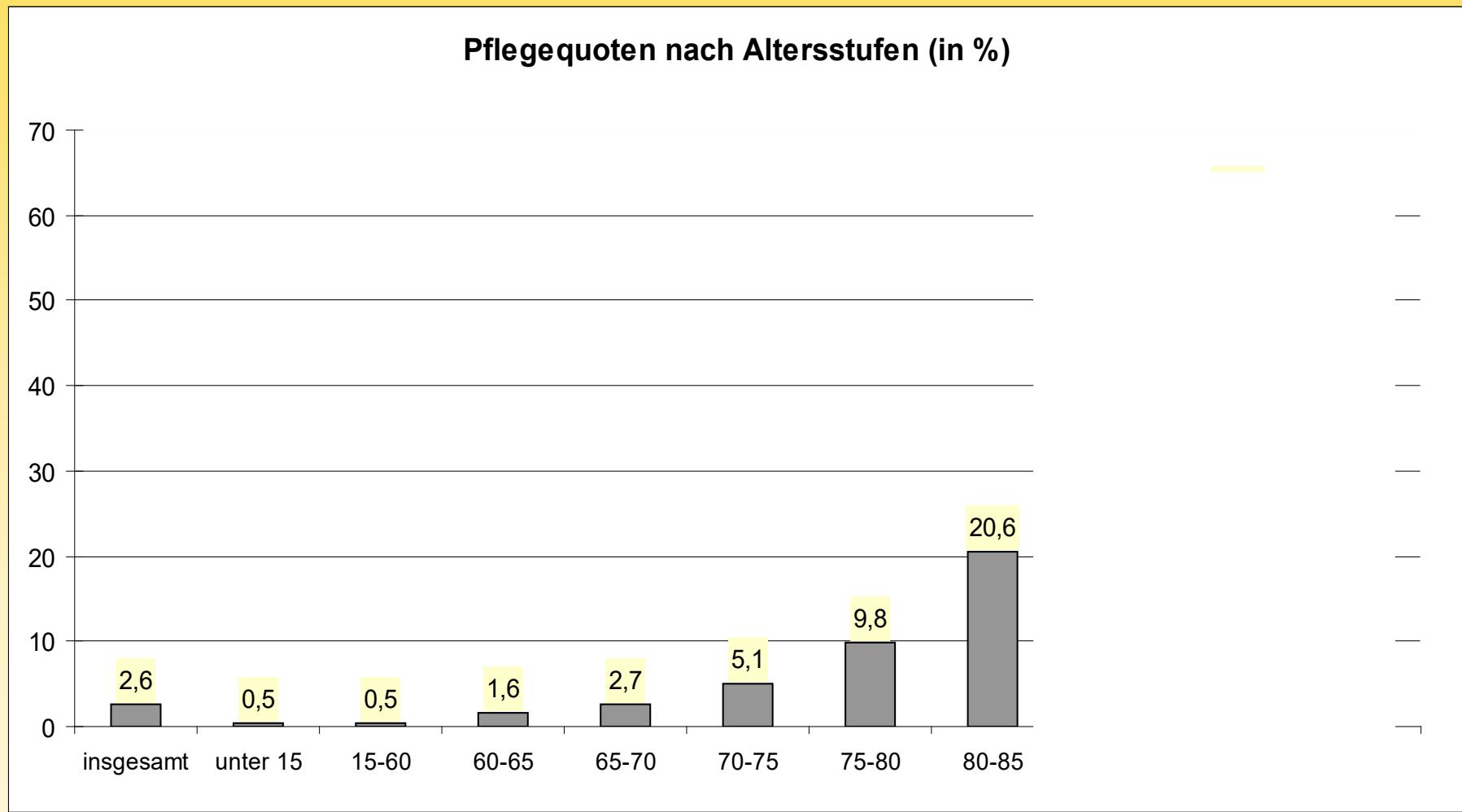
Quelle: Statistisches Bundesamt

Zerrfaktor Seniorenpflege: Pflegebedürftige nach Altersstufen



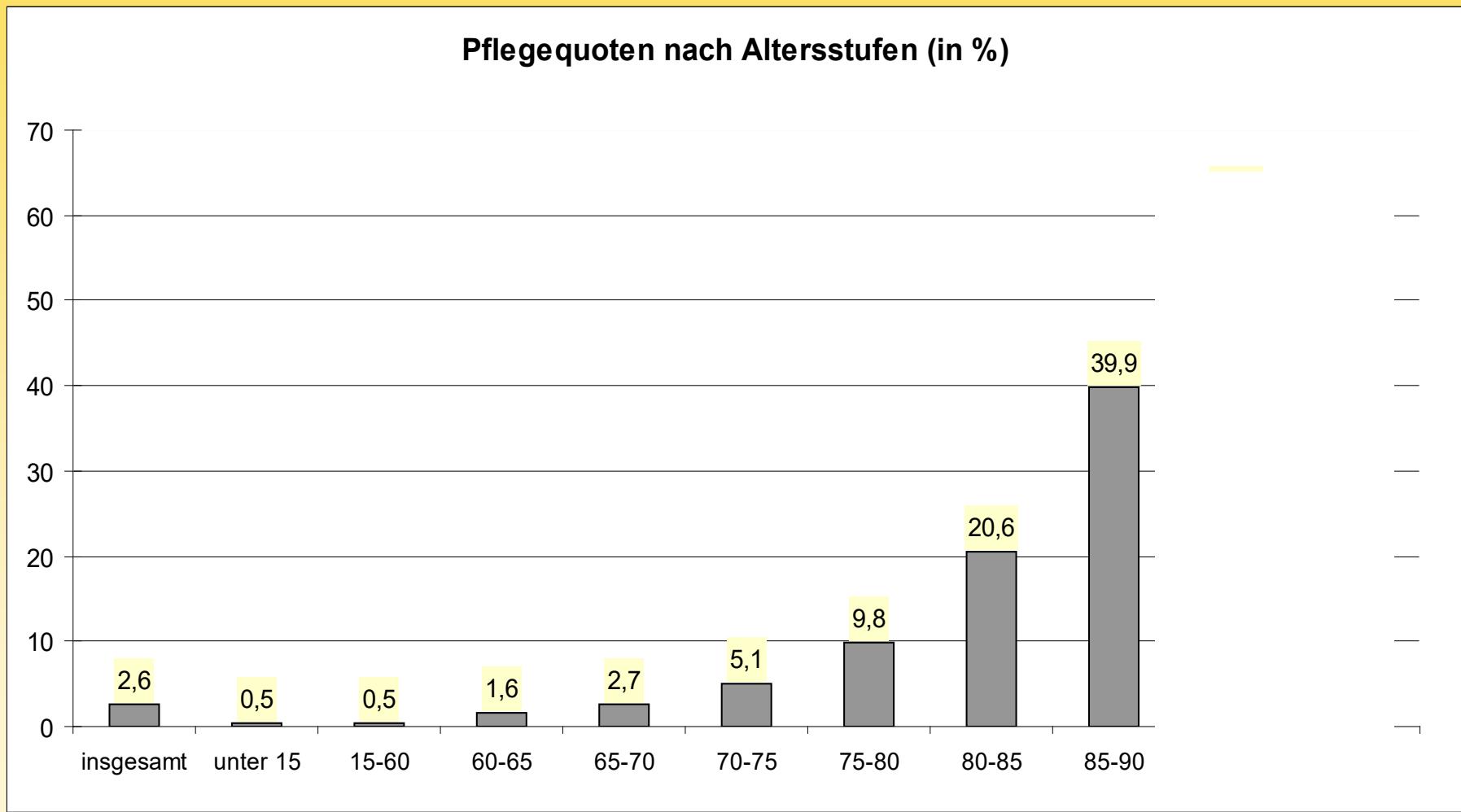
Quelle: Statistisches Bundesamt

Zerrfaktor Seniorenpflege: Pflegebedürftige nach Altersstufen



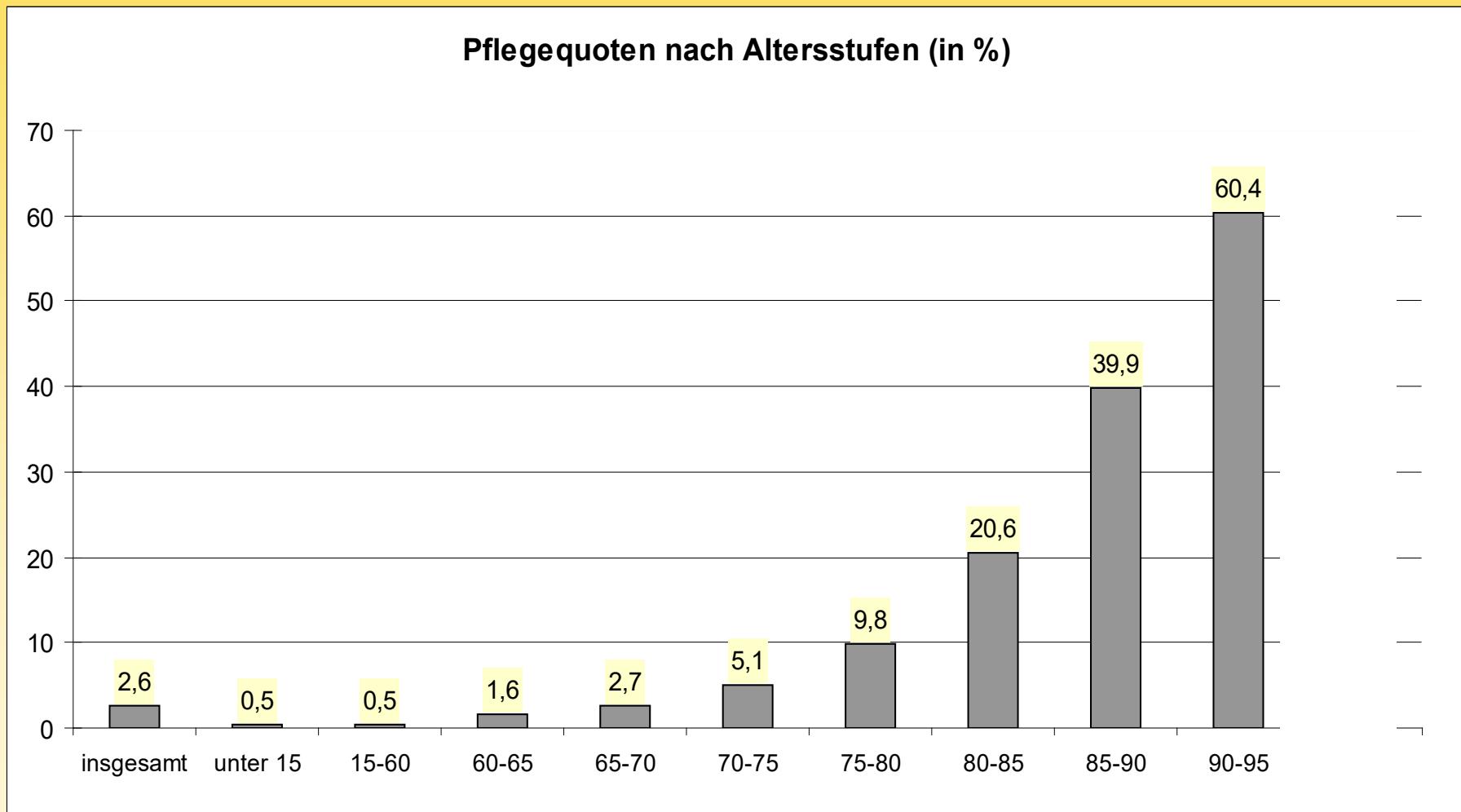
Quelle: Statistisches Bundesamt

Zerrfaktor Seniorenpflege: Pflegebedürftige nach Altersstufen



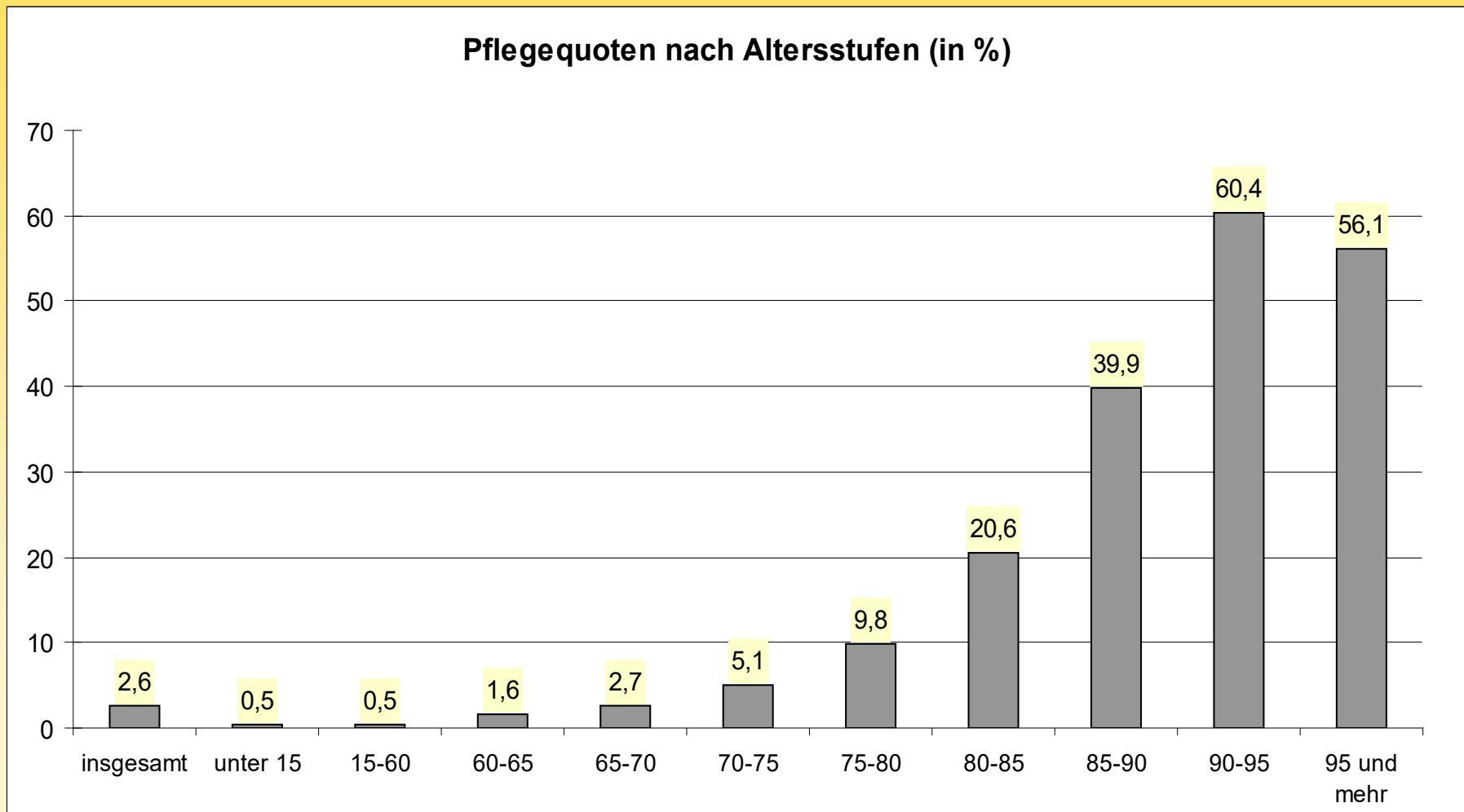
Quelle: Statistisches Bundesamt

Zerrfaktor Seniorenpflege: Pflegebedürftige nach Altersstufen



Quelle: Statistisches Bundesamt

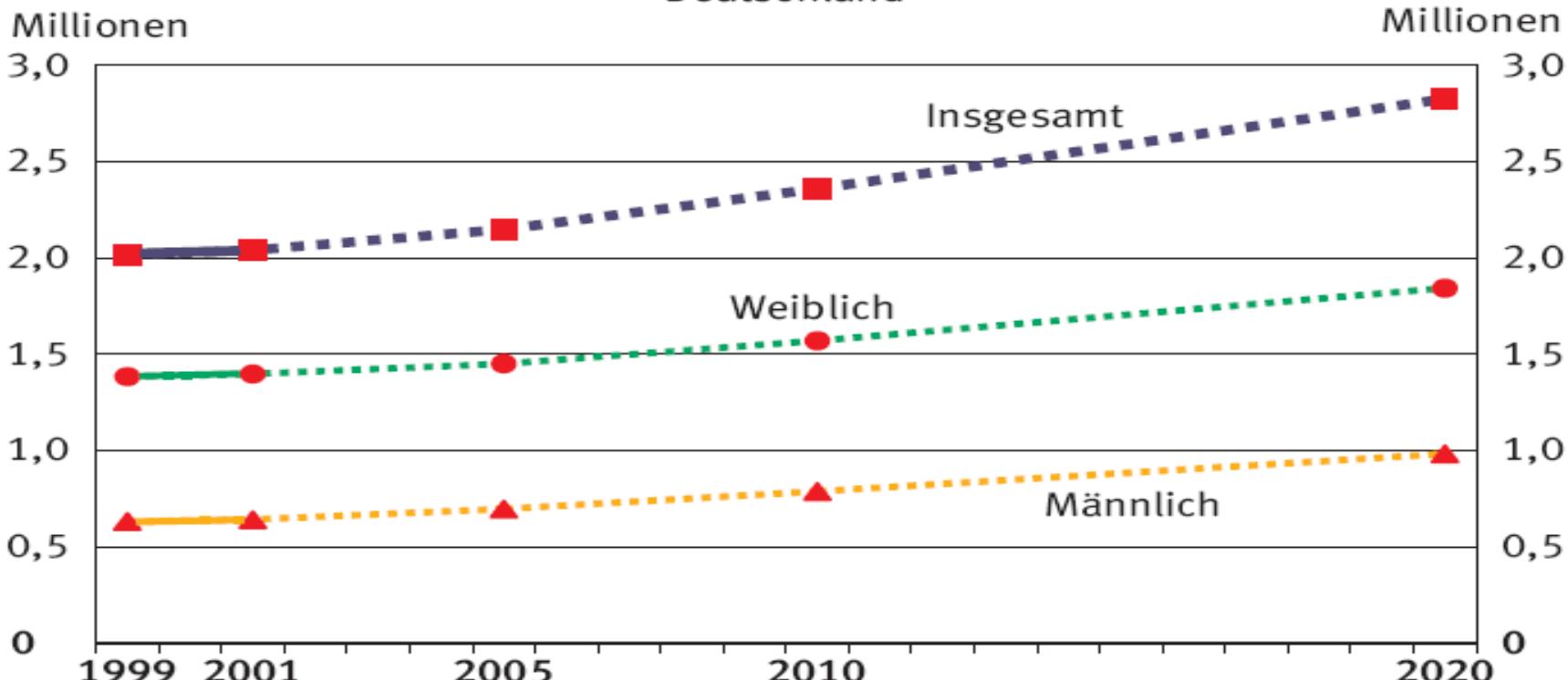
Zerrfaktor Seniorenpflege: Pflegebedürftige nach Altersstufen



Quelle: Statistisches Bundesamt

Zerrfaktor Seniorenpflege: Pflegebedürftige bis 2020

Eine einfache Vorausberechnung - Pflegebedürftige bis 2020 Deutschland



Statistisches Bundesamt 2003 - 15 - 0711

"Frauen in Hilchenbach 2020: Zerrieben zwischen Beruf, Kind(ern) und Seniorenpflege?"

Gliederung:

1. Die demografische Debatte
2. Demografie – was ist das?
3. Demografische Daten für Deutschland
4. Demografische Daten für Hilchenbach
5. Zerrfaktor Beruf
6. Zerrfaktor Kind(er)
7. Zerrfaktor Seniorenpflege
8. Ein Konzept für Hilchenbach

*Ein Konzept / eine Strategie
zur Bewältigung
des demografischen Wandels*

... braucht man das?

*Ein Konzept / eine Strategie
zur Bewältigung
des demografischen Wandels*

... braucht man das?

Extra für Hilchenbach?

Veränderungen 2003 - 2020

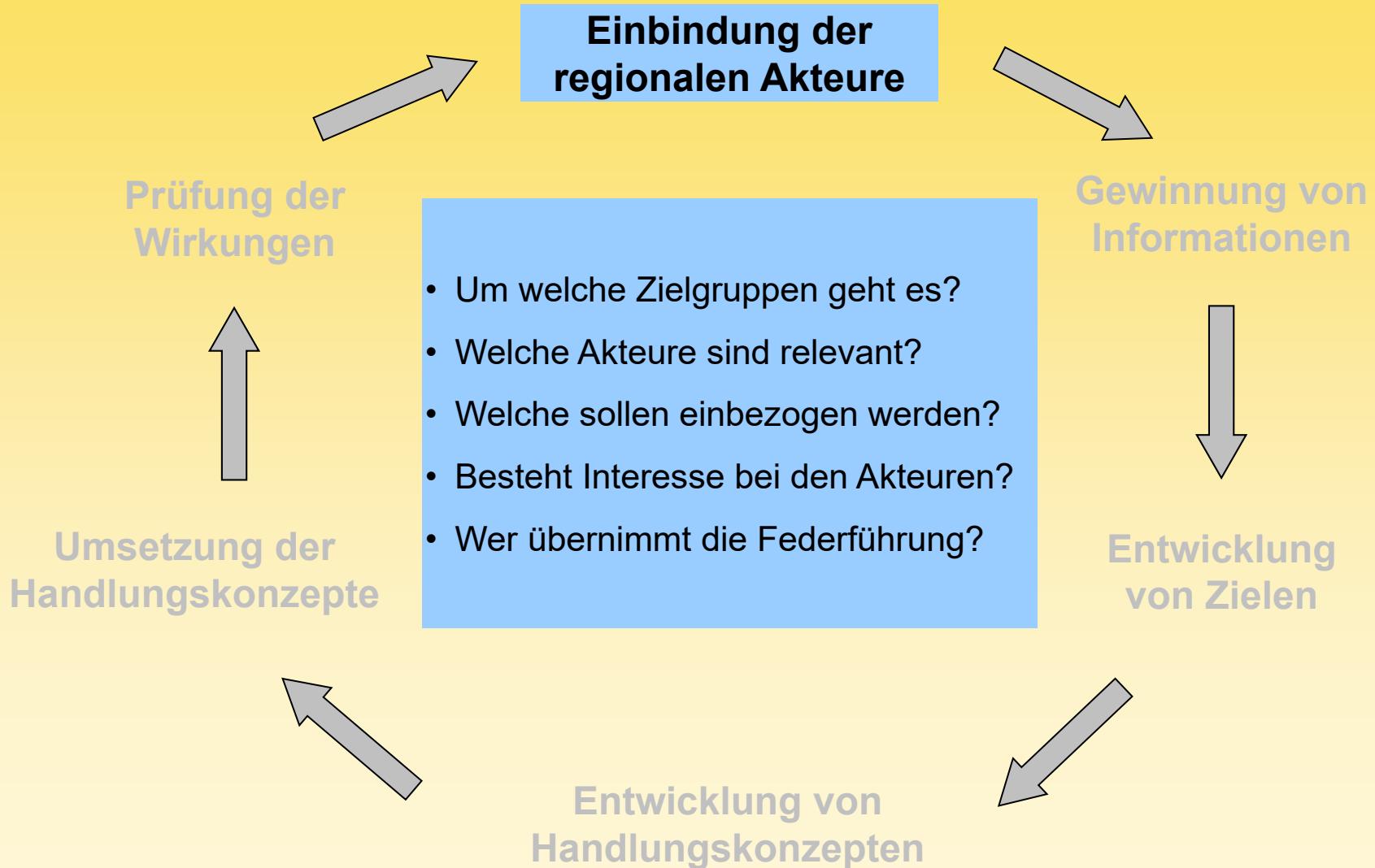
	Gesamt-bevölkerung	80+ Jahre	30-49 Jahre
Hilchenbach	-7%	+90%	-35%
Siegen		+60%	
Freudenberg	+/- 0%		
Erndtebrück	-12%		
Netphen		+120%	
Burbach			-19%

Ein Konzept / eine Strategie für Hilchenbach: ... braucht man das?

Beispiel:

Optimierung der Kinderbetreuung

Strategie: Regelkreismodell

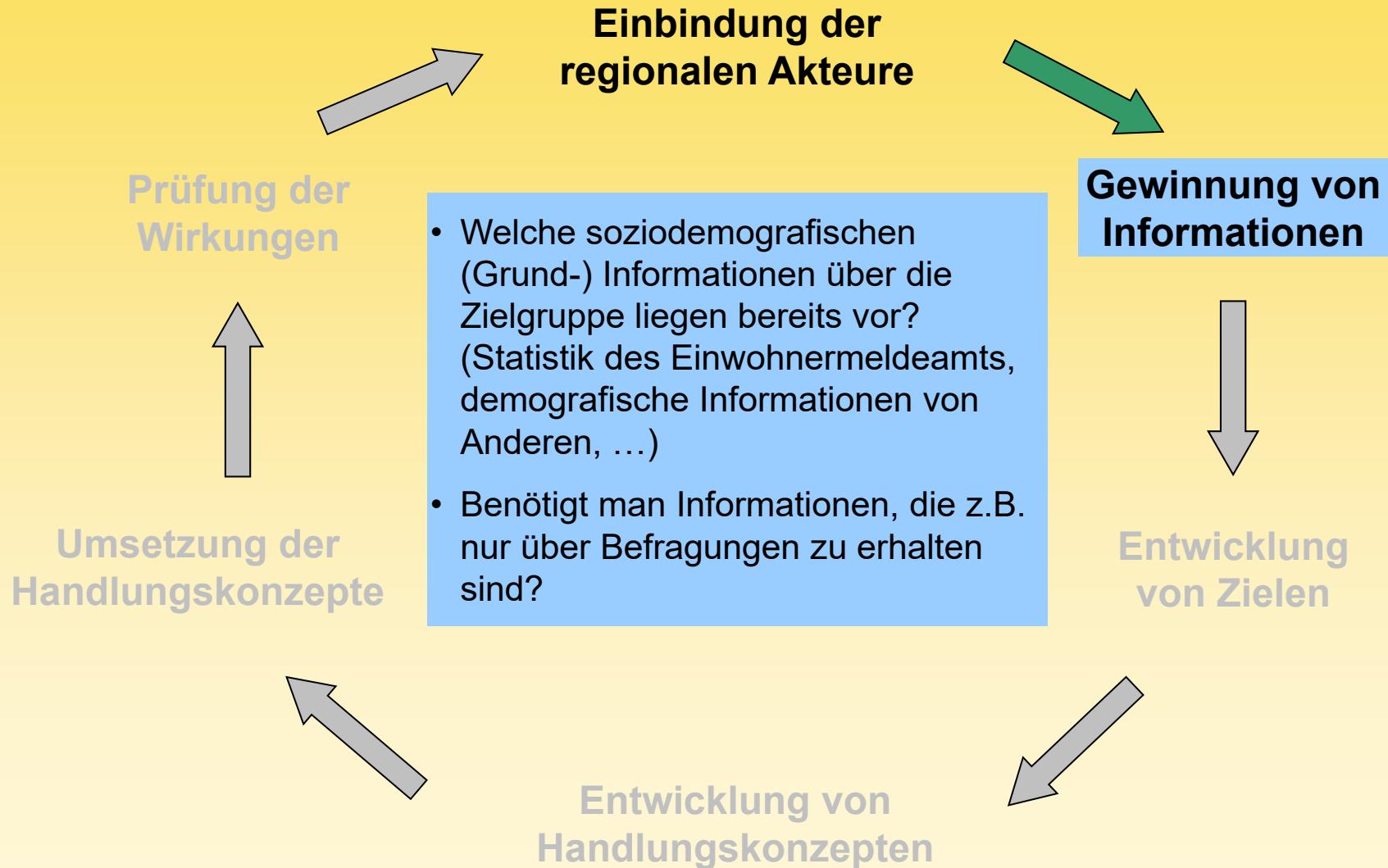


Zielgruppen / Akteure

Beispiele

Zielgruppen:	0-3-Jährige 3-6-Jährige 0-6-Jährige Grundschulkinder Schulkinder
Akteure:	Stadtverwaltung Kindergartenleiter(innen) Politik Eltern Tagesmütter Kreis-Jugendamt

Strategie: Regelkreismodell

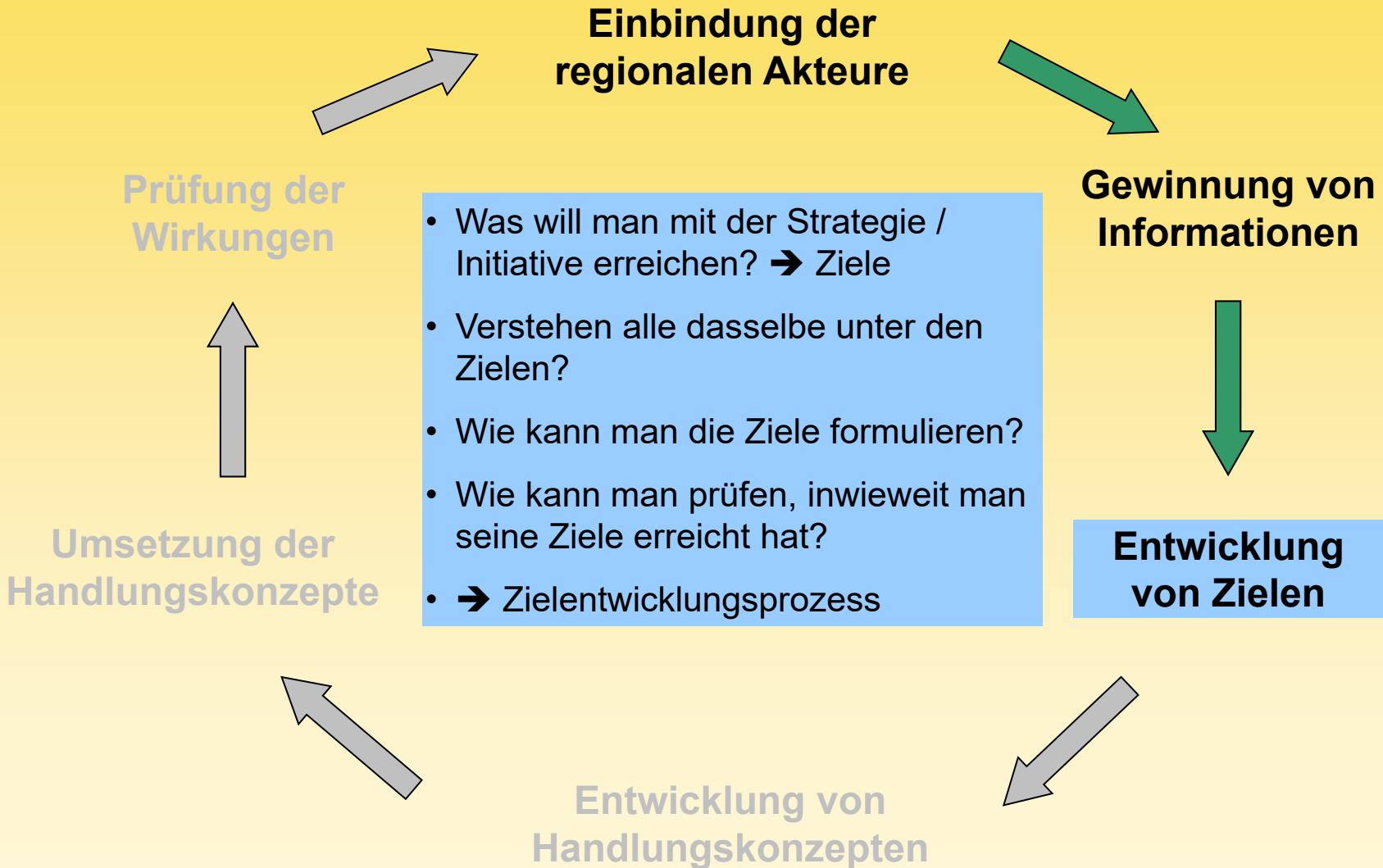


Gewinnung von Informationen

Beispiele

- Wie viele Kinder in den relevanten Altersstufen (0, 1, 2, 3, 4, 5, ..., Jahre) wohnen in Hilchenbach?
- Wie viele Kinder von Hilchenbacher Eltern werden jährlich geboren?
- Welche Veränderungen in den Geburtenzahlen sind zu erwarten?
- Welche Wanderungen (Hin- und Fortzüge) gibt es und sind zu erwarten?
- Welche Kinderbetreuungsmöglichkeiten für welche Altersstufen gibt es bereits?

Strategie: Regelkreismodell

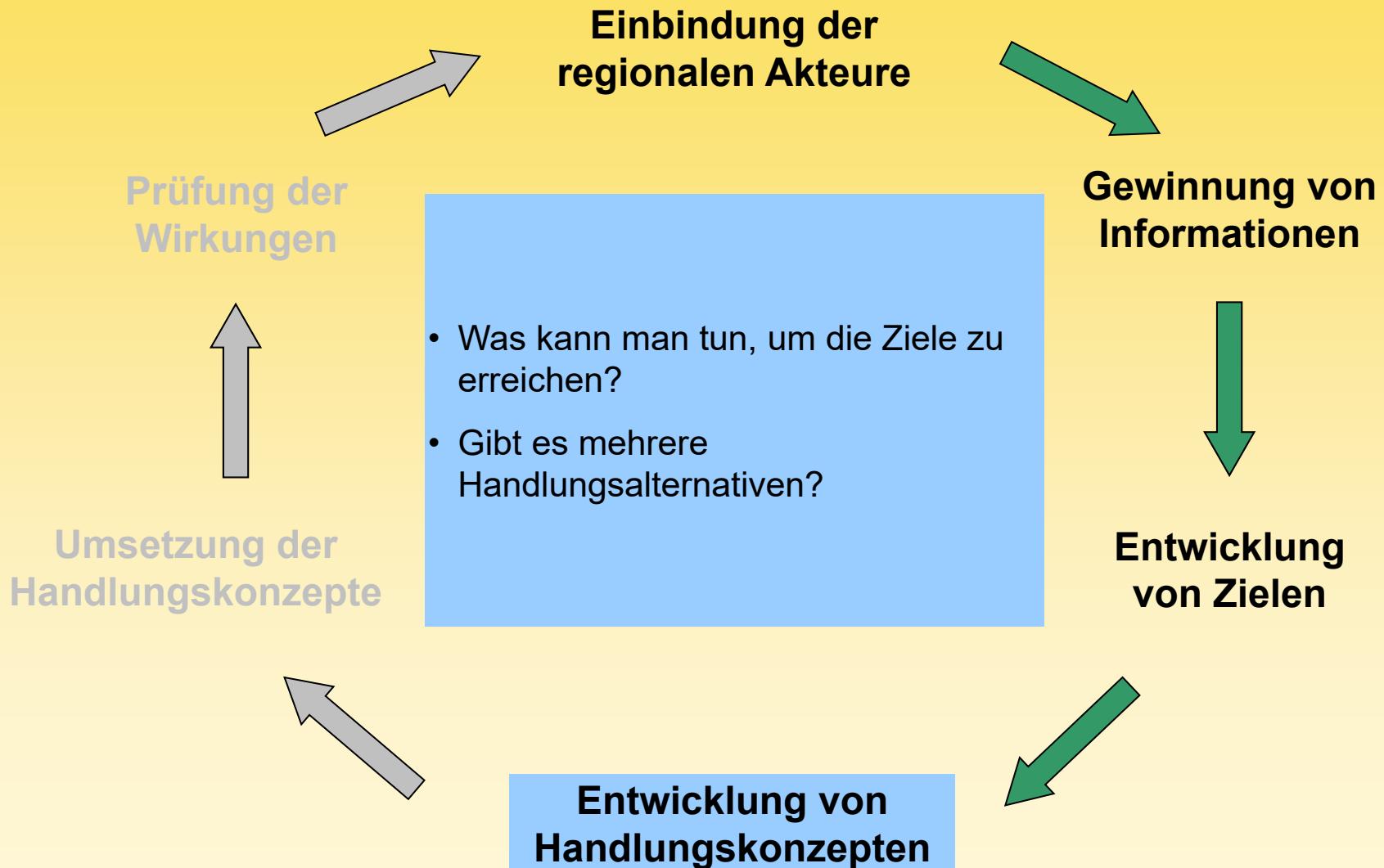


Entwicklung von Zielen

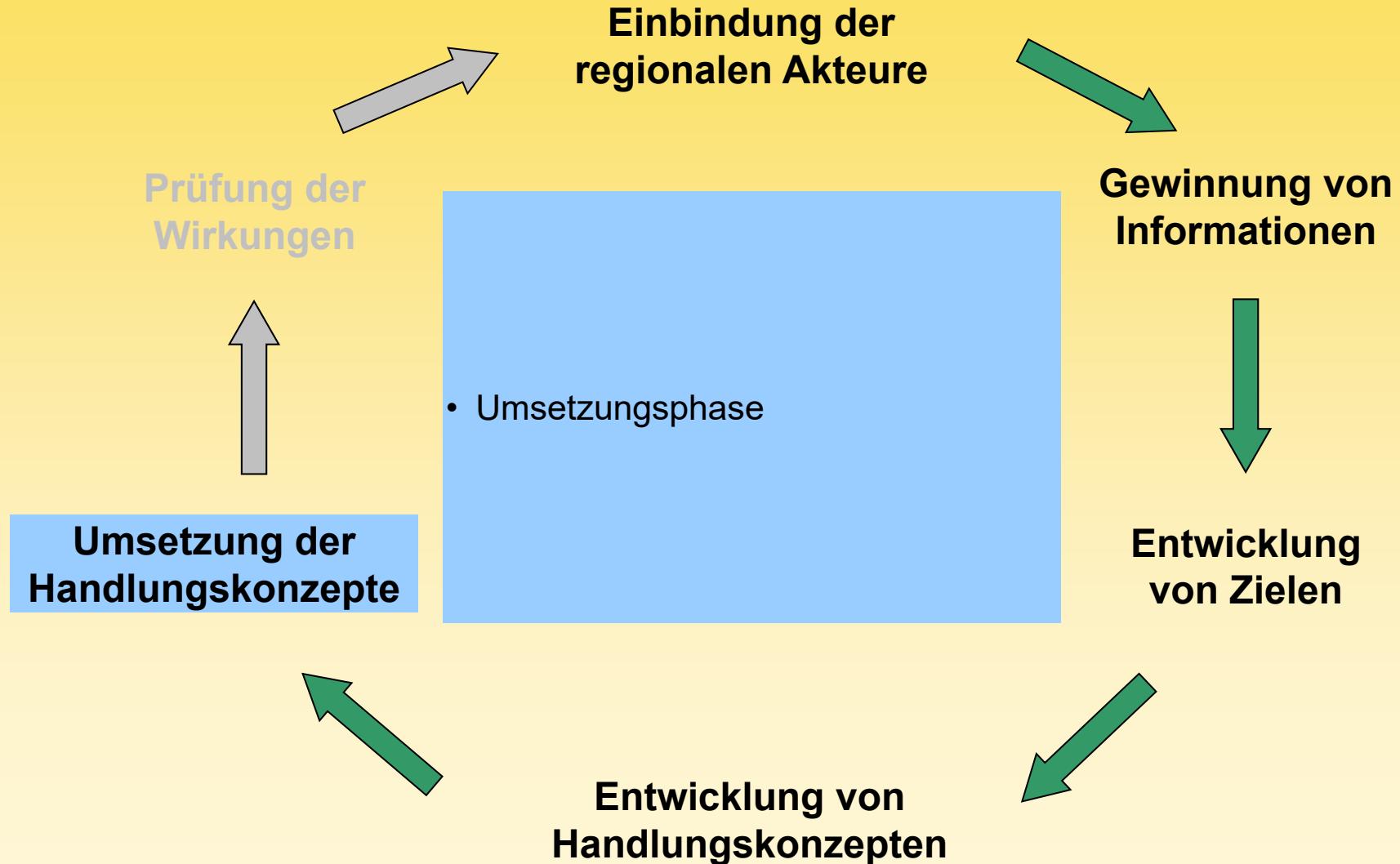
Beispiele

- Betreuungszeiten stärker an den Bedürfnissen der Eltern ausrichten
- Die Anzahl von Schließungstagen in den KiTas verringern
- Die Betreuung von Schulkindern qualitativ verbessern
- ...

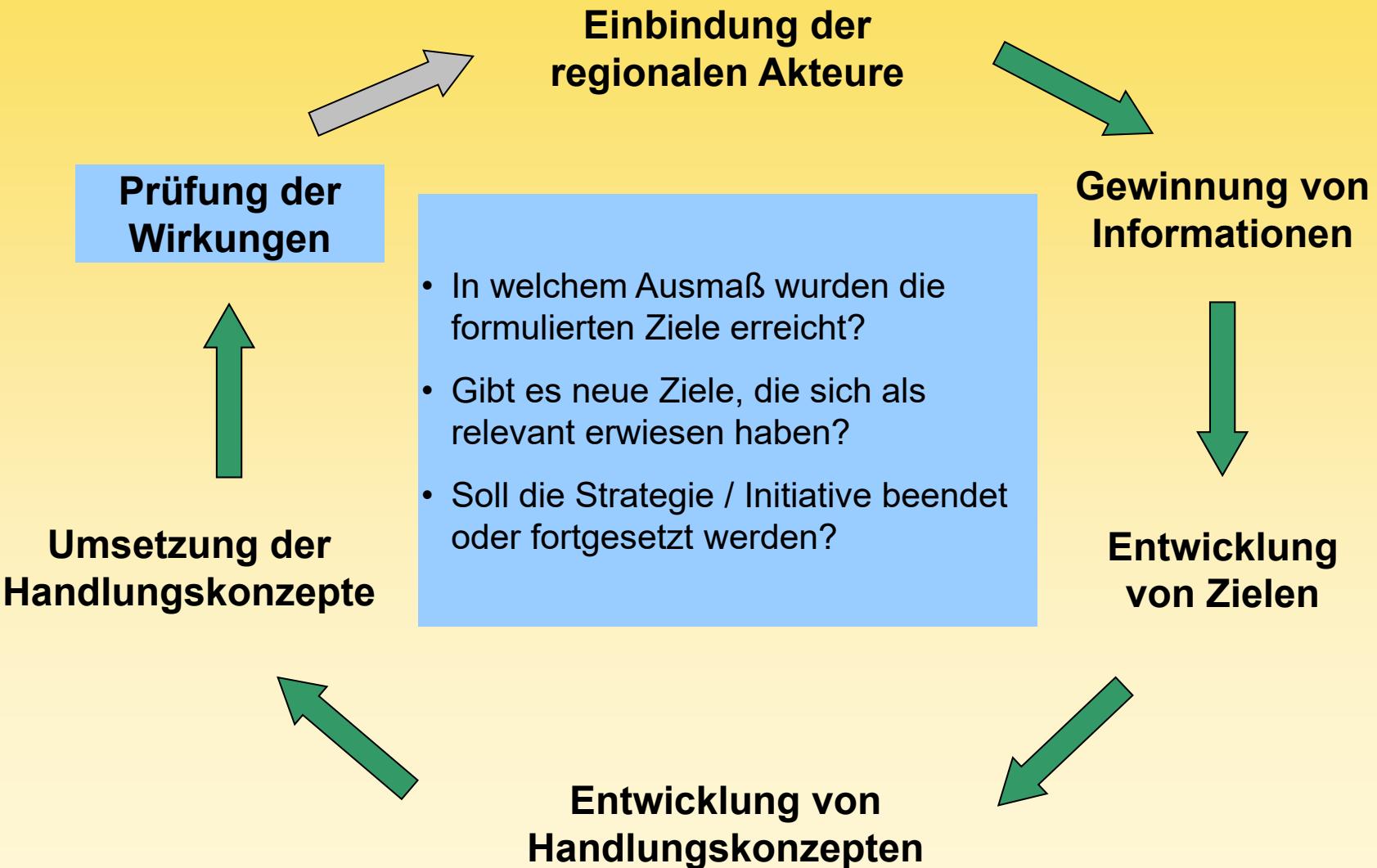
Strategie: Regelkreismodell



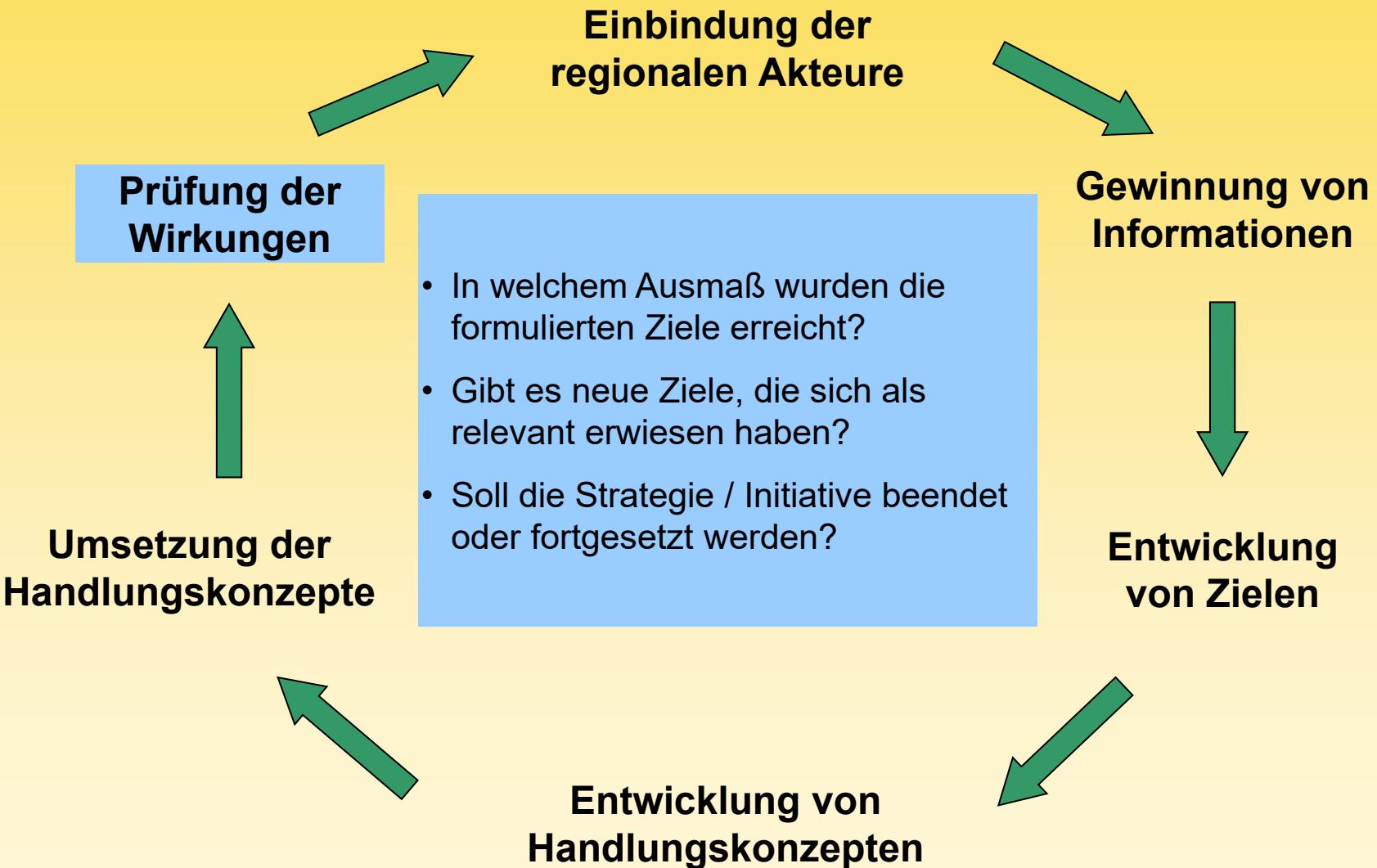
Strategie: Regelkreismodell



Strategie: Regelkreismodell



Strategie: Regelkreismodell



Fazit?

- Gleichberechtigung?
- Zerrfaktor Beruf
- Zerrfaktor Kind(er)
- Zerrfaktor Seniorenpflege

Gliederung:

1. Die demografische Debatte
2. Demografie – was ist das?
3. Demografische Daten für Deutschland
4. Demografische Daten für Hilchenbach
5. Zerrfaktor Beruf
6. Zerrfaktor Kind(er)
7. Zerrfaktor Seniorenpflege
8. Ein Konzept für Hilchenbach